

BLACK WINGS.

Linzer starten mit
Optimismus in die Saison

MARKTKÜCHE.

Klemens Gold schwingt
den Kochlöffel in Steyr

BIOGÄRTNER.

Karl Ploberger gibt
herbstliche Gartentipps

GRATIS- SCHULTÜTE

Am 14. 9.
um 14 Uhr bei
McDonald's in
der Linzer City.
Infos auf Seite 16



Immer wieder FREITAG

Der Linzer Künstler hat seine Heimatstadt in Szene gesetzt

Anzeige | Fotos: Andreas Brugger, AdobeStock

Mach es zu deinem Zuhause.

Neue Miet- und Eigentumswohnungen
in bester Lage in Günskirchen



Jetzt anfragen:
+43 50 338 6012

Alle Infos auf
wag.at



Gärtnerstraße/Hortensienstraße, 4623 Günskirchen

BILDUNG, ABER BESSER.

www.bfi-ooe.at

Jetzt passenden
Kurs finden.




Berufsförderungsinstitut OÖ

Service@bfi-ooe.at    
Serviceline: 0732 / 69 22 69 22

Berufsförderungsinstitut OÖ - Bildung, aber besser.
Ein Unternehmen der Expertis Gruppe



HUNDSTAGE. Die Hitze machte auch manchen Fellnasen zu schaffen.

Christian HORVATH
CHEFREDAKTEUR
& GESCHÄFTSFÜHRER
EDITORIAL



Nicht selten hatte man auch in diesem Sommer den Eindruck, dass die Welt wieder einmal gehörig verrückt spielt.

Schon kleine Gesten machen Alltagshelden!

Doch wer genau hinsieht, entdeckt sie, die vielen guten Momente und leisen Alltagshelden, die sich in keiner Nachrichten-Sendung wiederfinden. Mitmenschen, die Rücksicht nehmen und mit kleinen Gesten Freude bewirken. Ab sofort widmen wir solchen Menschen unsere Seite 3. Weil wir alle gute News nötig haben und es davon sowieso nie genug geben kann – am besten gleich beim Aufschlagen eines reichweitenstarken Magazins.

Ja, es gibt sie, diese Momente. Man muss sie im hektischen Alltagsgetriebe nur wahrnehmen. Ich habe mich in den letzten Wochen vermehrt darauf konzentriert und wurde nicht enttäuscht. So verzichtete etwa erst unlängst ein Gentleman-Autofahrer auf sein Vorfahrtsrecht gegenüber einer anderen Verkehrsteilnehmerin, die offenbar nicht ortskundig war. Im Schwimmbad wiederum sah ich einen gut durchtrainierten Kraulschwimmer, der am Beckenrand darauf wartete, dass es leerer wurde, um andere nicht rücksichtslos zu „ver-kraulen“. Als ich ihn darauf ansprach, reagierte er bescheiden: Das sei doch selbstverständlich. Nein, ist es nicht! Aber vielleicht können wir dazu beitragen, dass es „selbstverständlicher“ wird.

HAPPY END mitten in Linz

Passanten und Polizei retteten erschöpften Vierbeiner

Es gibt sie noch, die Geschichten, die das Herz erwärmen. Als unlängst ein entlaufener, älterer Hund auf dem aufgeheizten Asphalt der Linzer Eisenbahngasse lag, zögerten zunächst noch viele Passanten. Doch dann bewiesen zwei Mitarbeiter des Sozialvereins Miteinander echte Zivilcourage: Denise und Nico handelten sofort. Sie sicherten die vermeintliche Unfallstelle, weil sie zunächst davon ausgehen mussten, dass der in Wahrheit ob der Hitze nur erschöpfte Vierbeiner vielleicht auch angefahren wurde, versorgten ihn mit Wasser und riefen die Polizei.

Alle „halfen“ mit. Und auch die Autofahrer zeigten Herz und passierten die Stelle selbst mit den kleinsten PKWs äußerst behutsam. Die herbeigerufenen Beamten der Polizeiinspektion Bürgerstraße, Andreas Kirchsteiger und Fabian Ahrer, bewiesen daraufhin auch noch ihren detektivischen Spürsinn: Binnen wenigen Minuten machten sie die glückliche Besitzerin ausfindig. Ein Happy End, das zeigt: Auf Menschlichkeit kann man überall treffen. DANKE an alle Beteiligten! Haben auch Sie eine schöne Geschichte erlebt? Schreiben Sie uns an redaktion@city-magazin.at (Kennwort: Good News). ■



IMPRESSUM: Medieninh. & Herausgeber:

CITY Media Zeitschriften GesmbH, FN 207941x

Eisenbahngasse 16, 4020 Linz

Geschäftsführung: Christian Horvath **E-Mail:** redaktion@city-magazin.at

Verkauf: Petra Hennerbichler, Tel.: 0676-4089564 oder E-Mail: hennerbichler@city-magazin.at

Redaktion & Grafik: Dr. Thomas Duschlbauer, Dr. Stephen Sokoloff, Oliver Koch,

Christian Mayrhofer **Druck:** P/mint House of Print - 07-200 Wyzsków **Vertrieb:** Österreichische Post AG

Erscheinung: Monatliche Gratis-Verteilung an 225.000 Haushalte im Städtedreieck Linz, Wels & Steyr

Wichtige Hinweise: Entgeltliche Veröffentlichungen sind stets mit ANZEIGE oder ENTGELTLICHE EINSCHALTUNG gekennzeichnet. Für diese ist der Auftraggeber verantwortlich. Für unverlangt eingesendete Manuskripte und Fotos bzw. Satz- und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

Bei allen Gewinnspielen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Es besteht kein Veröffentlichungsrecht.

Offenlegungstext gem. § 25 MedG auf: www.city-magazin.at • Beachten Sie auch unsere Social Media Auftritte.

VRM:
VERBAND DER
REGIONALMEDIE
ÖSTERREICH



WURZEL ...

von Alex Graham



Distr. BULLS



**HYPO
OOE**

Deine Sicherheit? **Nehmen wir persönlich.**

Langfristig mehr schaffen.

Wir beraten dich und finden die Vorsorge,
die zu dir passt – persönlich.

So weit muss Bank gehen.



BAHNHOF WELS. ÖBB setzen auf mobiles Sicherheitsteam

Während österreichweit bereits über ein Alkoholverbot auf Bahnhofsarealen diskutiert wird, haben die ÖBB in der Messestadt vor, das Sicherheitskonzept am Welser Hauptbahnhof gleich mit zu reformieren. Erster bereits im Oktober sichtbarer Hinweis: Die durchgehende Vor-Ort-Präsenz des privaten Sicherheitsdienstes im Bahnhofsgebäude wird schrittweise durch mobile Streifen ersetzt. Der Personaleinsatz soll auf die Stoßzeiten fokussiert bzw. an die tatsächlichen Risiko- und Frequenzlagen angepasst werden.

POSITIV-TREND. Sozialhilfe im Land ist weiter rückläufig

In Oberösterreich ist die Anzahl der Sozialhilfeempfänger weiter gesunken. Waren es im Vorjahr zwischen Februar und Juli noch 7.660 Personen, so sind es heuer im Vergleichszeitraum nur mehr 7.279 (- 5 %). VP-Soziallandesrat Christian Dörfler führt das auch auf die Bemühungspflicht zur Arbeitsaufnahme zurück. Mehr dazu auf Seite 21.



ANDERE WELT.

Der Urfahrnermarkt zieht - vor allem bei goldenem Herbstwetter - Massen an.



Es geht **WIEDER RUND** Urfix lockt ab 25.09. zu einem Bummel im Rummel

Der Urfahrner Herbstmarkt verwandelt Linz vom 25. September bis 4. Oktober 2026 wieder neun Tage lang in eine bunte Glitzerwelt. Österreichs ältestes Traditionsfest, von Jungen auch liebevoll „Urfix“ genannt, lockt dabei mit rasanten Fahrgeschäften, kulinarischen Schmankerln in den Festzelten und einer bunten Ausstellungsmeile an der Donau wohl auch heuer wieder bis zu einer halben Million Besucher an. Ein Highlight von vielen: Das Großfeuerwerk am Donnerstag, dem 1. Oktober das ab 21.30 Uhr wieder den Nachthimmel über dem Jahrmarktgelände erleuchten wird. Aber ganz egal ob Erlebnis-Events, Adrenalinkicks in den Fahrgeschäften oder Messehallen-Atmosphäre, das größte Volksfest Österreichs vereint Tradition und Action wie eh und je. Ein Pflichttermin für die ganze Familie.



EIN LOB FÜR...

ÖÖVP-LGF FLORIAN HIEGELSBERGER, der Sepp Schellhorn Kontra gab, als der NEOS-Staatssekretär einmal mehr Oberösterreich – und dieses Mal speziell Linz – in einem Interview abwertete: „Wir Oberösterreicher halten das schon aus. Wenn Schellhorn bei der Entbürokratisierung nur genauso viel Energie an den Tag legen würde wie beim Sprücheklopfen, dann hätten am Ende aber sogar alle etwas davon.“

EIN TADEL FÜR...



UNBELEHRBARE TAUBENFÜTTERER. Das **CITY!** hat ein Herz für Tiere – aber nicht für falsch verstandene Tierliebe von Tauben-Fütterer, die somit auch mitverantwortlich für immer mehr Dreck und Kot an jeder Stadtecke sind. Linz überlegt nun wenigstens ein Fütterungsverbot auszusprechen – dieses muss dann aber halt auch kontrolliert und bei Missachtung rigoros bestraft werden.

GERADE JETZT **UNABHÄNGIG** **HEIZEN & KÜHLEN**

dwpp steht zwar für „der Wärmepumpenprofi“, aber wir sind viel mehr: Ihr **Installateur** für Neubau & Sanierung, effiziente Heizsysteme, Bad & Sanitär, kontrollierte Wohnraumlüftung sowie **Pelletsheizungen, Stückgut- und Hackgutheizungen und PV-Anlagen**. dwpp – Energie, Wärme & Wasser aus einer Hand.

Der Wärmepumpenprofi GmbH - Freistädter Straße 403a/1/7, 4040 Linz - 0732 24 61 32 - office@dwpp.at

AB SOFORT IN
LINZ-URFAHR!
**NEUE
ADRESSE.
BEWÄHRTE
QUALITÄT.**

dwpp

DER WÄRMEPUMPENPROFI
IHR INSTALLATEUR

www.dwpp.at



AUF DEN ● GEBRACHT



Das Bevölkerungswachstum gilt in der Wirtschaft als zentraler Motor und bildet naturgemäß das Fundament gesellschaftlicher Dynamik. Auch eine positive Geburtenstatistik im Vergleich zu gesunkenen Sterbefällen ist erfreulich, da ein langes, erfülltes Leben ja für alle das oberste Ziel sein sollte.

Wachstum?

Ja, aber mit Überblick!

Es braucht Strategien. Doch reines Wachstum ist eben nicht alles. Kritisch wird es nämlich dann, wenn die soziale und öffentliche Infrastruktur nicht im selben Ausmaß mit der Bevölkerung wächst. Wenn Schulen aus allen Nähten platzen, Verkehrswege chronisch überlastet sind, der Wohnungsmarkt kollabiert oder nicht auch spürbar mehr Polizisten für Sicherheit auf den Straßen sorgen, droht gerade dem Zentralraum ganz schnell der Verlust von Lebensqualität und gesellschaftlicher Stabilität. Zuwachs braucht eben auch Lenkung und verlässliche Grenzen, um auch wirklich nachhaltig gesund zu wachsen. Am Ende gilt zudem eine alte Weisheit: Auch Bäume wachsen nicht in den Himmel, selbst wenn man sich das an besonders heißen Sommertagen manchmal wünschen würde...

ZITIERT ...



» Ich habe null Verständnis für dieses Herumgeeeiere der Bundespolitik.

Thomas Stelzer, VP-Landeshauptmann, ärgert sich über mangelndes Reformtempo im Bund

» Es ist eine Illusion zu glauben, dass Gesundheit billiger wird.

Silke Haim, die neue OÖ.-Ärztelkammer-Präsidentin im „Kurier OÖ“

» Sozialhilfe ist Hilfe zur Selbsthilfe und kein Lebensmodell.

Christian Dörfel, VP-Sozial-Landesrat, freut Rückgang bei Sozialhilfe-Empfängern



ZUZUG.

Der Zentralraum

wirkt wie ein Magnet.

Städte wachsen weiter

Vor allem Linz verzeichnet wieder ein sattes Plus

Der Oberösterreichische Zentralraum bleibt ein Anziehungspunkt im Land. Die Dynamik hält seit Jahren unvermindert an, wobei die Landeshauptstadt diese Entwicklung besonders eindrucksvoll untermauert. Linz zieht besonders viele Menschen an und setzt so natürlich auch den Wachstumskurs fort. Mit Stichtag 1. August 2026 verzeichnete die Stadt bereits stolze 214.809 Einwohner mit einer Hauptwohnsitz-Meldung. Das bedeutet ein deutliches Plus von über 600 Menschen im Vergleich zum Vorjahr.

Geburtenbilanz wieder positiv.

Ein Grund dafür, die Geburtenbilanz, die wieder ins Positive gedreht hat. Seit Beginn des laufenden Jahres erblickten in der Donaustadt bereits 1.190 Kinder das

Licht der Welt. Demgegenüber stehen im selben Zeitraum „nur“ 1.151 Sterbefälle. Diese vitale Verjüngung stärkt das urbane Fundament nachhaltig. Dass der Zuwachs nicht noch massiver ausgefallen ist, liegt an einer spannenden Dynamik im Wanderungssaldo. Die Statistik offenbart eine rege Fluktuation: In den ersten Monaten des Jahres haben 8.769 Menschen die Stadt verlassen, während im gleichen Zeitraum 8.570 Personen neu zugezogen sind. Diese leichte Abwanderungstendenz wird jedoch durch die bessere Geburtenbilanz abgefangen.

Wels & Steyr stabil. Auch in der Messestadt leben nun bereits mehr als 66.000 Personen, in der Stadt Steyr sind es mit Jahresbeginn relativ stabil 38.000 Einwohner.

NEUE Doppelspitze in Liwest-Chefetage

Verena Riessberger ist mit dabei

Der langjährige Geschäftsführer des heimischen Kabelmedien-Unternehmens Liwest mit Sitz in Linz-Urfahr, Stefan Gintenreiter, bekommt mit Verena Riessberger in Kürze eine zweite Geschäftsführerin zur Seite gestellt. Ihre Hauptaufgabe wird in der Steuerung von Vertrieb und Marketing liegen.

Viele Bewerber. Der Bestellung ging ein mehrmonatiges Auswahlverfahren, begleitet durch ein externes Beratungsunternehmen, voraus. Insgesamt haben sich 18 Personen auf die

öffentliche Ausschreibung beworben. Riessberger konnte sich letztlich klar durchsetzen. Die 49-jährige bringt hohe fachliche Kompetenz sowie breite Erfahrung in der Telekommunikations- und IT-Branche mit. Sie verfügt zudem über langjährige Erfahrung im Vertrieb auf höchster Führungsebene in mehreren Unternehmen, jeweils mit Umsatz-

und Ergebnisverantwortung. Zuletzt leitete Verena Riessberger den Bereich Sales & Marketing bei S W A R C O Futurit Verkehrssignalsysteme.



Klein anfangen und groß rauskommen?

Mäcci't happen.

Nachwuchsführungskraft (m/w/d)

Als weltweiter Marktführer im Bereich der Systemgastronomie bieten wir dir eine Stelle in deiner Nähe, eine ausgewogene Work-Life-Balance durch flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit, deine Management-Skills in einem internationalen Unternehmen zu erweitern. Klingt gut? Dann starte als Management Trainee bei McDonald's durch!

McDonald's Taubenmarkt, Landstraße 3, 4020 Linz
McDonald's Schillerpark, Landstraße 71 – 75, 4020 Linz
McDonald's Rohrbach, Volksfeststraße 4, 4150 Rohrbach
McDonald's Unterweikersdorf, Radingdorf 11, 4213 Unterweikersdorf
McDonald's Freistadt, Promenade 9, 4240 Freistadt
McDonald's Schärding, Linzer Straße 70, 4780 Schärding

Bewirb dich

jetzt!



www.mcdonalds.at/jaeger



Das wartet auf dich als
McDonald's Mitarbeiter:in:

- Spaß in einem diversen Team
- Zukunftssicherer Arbeitsplatz
- Rasche Aufstiegsmöglichkeit ins Management dank fundierter Ausbildung und Einbindung ins Tagesgeschäft
- Kostenlose Sprachkurse
- Bruttomonatslohn ab 2.500 € bei Vollzeit, Überzahlung möglich
- Cooler Benefits, z. B. vergünstigte Verpflegung und vieles mehr

Deine Aufgaben im Restaurant:

- Ausbildung im Restaurant Management, bei der du alle operativen Prozesse im Restaurant erlernst.
- Später führst du als Schichtführer:in ein Team und sorgst für reibungslosen Ablauf im Restaurant.
- Als perfekter Gastgeber:in bietest du unseren Gästen ein tolles Restaurantenerlebnis.
- Du sorgst für optimale Warenbewirtschaftung.

Dein Idealprofil:

- Du willst dich weiterentwickeln und Verantwortung übernehmen.
- Teamfähigkeit und Durchsetzungsvermögen zählt zu deinen Stärken.
- Bereitschaft zu Schicht- und Wochenenddienst.
- Deutsch sprichst du ausgezeichnet, jede weitere Sprache ist von Vorteil.

Anzeigen

Unfall- versicherung ZumGlück.

Die Ober- österreichische versichert.



Garantierte
Sofortleistung
bei bestimmten
Verletzungen!

Weltweiter Schutz bei Berufs- und Freizeitunfällen.

Produkt-Highlights

- **Weltweiter Schutz** bei Berufs- und Freizeitunfällen
- **Bis zu 500 % Leistung** bei Dauerinvalidität
- **Volle Unfallrente** bereits ab 35 % Dauerinvalidität
- **Sportpakete:** Absicherung für gefährliche Sportarten
- **Plus-Paket Unfallkosten:** z.B. Privat- und Wahlarztkosten inkl. private Operationen, Kosten der Sonderklasse in Spitälern und Privatkliniken
- **Such-/Bergungskosten** inkl. Hubschrauberbergung
- **Übernahme unfallbedingter Kosten:** z. B. Heilbehelfe, erstmaliger Zahnersatz, kosmetische Operationen
- **Kinder in Ausbildung sind bis 25 Jahre in allen Familientarifen mitversichert**



Alle Details auf www.versch.at/unfall, bei unseren Berater:innen oder unter +43 5 78 91-71710.

oberösterreichische
versch.at



**1+1
GRATIS**

1+1 GRATIS*
Pizza / Pasta Ihrer Wahl!

Einzulösen bei:
Ristorante La Ruffa Leonding
Michaelsbergstraße 39
4060 Leonding
Tel.: 0660 58 58 780
www.ristorante-laruffa.at/leonding

EINLÖSBAR: Montag - Donnerstag: 17 - 22 Uhr

* Pro Haushalt nur 1 Gutschein gültig. Gültig bis 30.09.2026.
Nicht in bar ablösbar.

Gutschein vorzeigen und Vorteil erhalten.



nur 3,90
Genießersackerl

Genießersackerl
2 Kaisersemmeln
+ 4 Gebäck nach Wahl
UM NUR € 3,90*

Einzulösen in:
Liebesbrot und Resch&Frisch Filialen.
www.resch-frisch.com/filialen

* Gültig bis 30.09.2026. Nicht mit anderen Aktionen oder Rabatten kombinierbar. Keine Barabläse. Pro Person und Kauf 1 Gutschein gültig. Gutschein nicht gültig im Fahrverkauf, für die Hauszustellung oder Online-Bestellung bei Back's Zuhause.

Gutschein vorzeigen und Vorteil erhalten.



**-10
%**

10% Rabatt*
auf Ihren
gesamten **Einkauf!**

Einzulösen bei:
Jean's Shop Gartner
Hofgasse 13, 4020 Linz
Tel.: 0732 / 77 66 61
www.jeans-shop.at

* Gutschein gültig bis 31. Oktober 2026.
Pro Person/Einkauf nur ein Gutschein einlösbar. Keine Barabläse.

Gutschein vorzeigen und Vorteil erhalten.

**JEAN'S SHOP
GARTNER**



**7,- Euro
GESCHENKT**

**Euro 7,-
GESCHENKT***

Einzulösen bei:
KOLLINGBAUM
Ihr Mode- und Hosenspezialist
Rainerstr. 23, 4020 Linz
(beim Volksgarten) Barrierefrei!
Mo - Do: 9.15 - 17.30 | Fr: 9.15 - 14 | Sa: 9.15 - 12
Letzter Samstag im Monat geschlossen.

* ab einem Einkaufswert von € 70,-. Gültig bis 30.09.26. Ausgen.
Wäsche, Gürtel und Gutscheine. Keine Barabläse. Nicht mit anderen
Aktionen kombinierbar!

Gutschein vorzeigen und Vorteil erhalten.

KOLLINGBAUM
Tel. 0732 / 61 34 19

Danke!

**Ihre Spende schenkt
Tieren in Not eine Zukunft!**

vier-pfoten.at/spende

Tierschutz.
Weltweit.

**vier
PFOTEN**

© 2024 FOUR PAWS

STADT

BILANZ. Viele Einsätze des Ordnungsdienstes

Beinahe 1.900 Einsätze verzeichnete der Linzer Ordnungsdienst alleine im Juli. Während zum Beispiel Bettler weniger zu einem Kontrollfall wurden, fasste man vermehrt ortspolizeiliche Verordnungen und Anrainerverpflichtungen ins Auge. Auch gezielte Maßnahmen gegen illegale Müllablagerungen wurde gesetzt. FP-Sicherheitsstadtrat Michael Raml: „Illegale Müllablagerungen sind kein Kavaliersdelikt. Sie belasten die Umwelt und verursachen Kosten für die Allgemeinheit.“

SANIERUNG. Linz pumpt 777.000,- in Infrastruktur

In der Linzer Dametzstraße, im Zeillingerweg, Am Aufeld sowie in der Wegscheider Straße rollen Bagger an. So sollen die teils schadhafte Fahrbahnen und Beleuchtungskörper erneuert werden. „Ein gut erhaltenes Straßennetz ist Voraussetzung für sichere und verlässliche Mobilität. Schäden an Fahrbahnen müssen behoben werden, bevor der Sanierungsbedarf weiter steigt“, so VP-Vizebgm. Martin Hajart.



Fotos: AdobeStock, LinzAG



GROTTENGUT.

Die Märchenwelt am Pöstlingberg prägte bereits mehrere Generationen.

Schon 120 Jahre „Zwergerl schnäuzen“

Linzer Grottenbahn lädt zum Jubiläumsfest

Generationen von Linzer Kindern sind mit ihr aufgewachsen und jetzt gibt es auf dem Pöstlingberg einen runden Geburtstag zu feiern: Die Grottenbahn wird 120 Jahre alt! Am 12. September verwandelt sich das beliebte Ausflugsziel deshalb in eine große Geburtstagsparty für kleine und große Märchenfans.

Drachenzauber. Mitten drin ist natürlich Drache Sebastian, der die Jubiläumsgäste gleich beim Eingang begrüßt. Auch Lenzibald und die Zwerge feiern kräftig mit. Für die jungen Besucher gibt es eine kreative Bastelstation, außer-

dem wartet ein Gewinnspiel. Und weil zu einem richtigen Geburtstag etwas Süßes gehört, bekommt jedes Kind ein Stück von der Jubiläumstorte.

Promi-Begeisterung. Übrigens soll einst sogar ein Weltstar dem Charme der Linzer Märchenwelt erlegen sein: Hartnäckig hält sich die Geschichte, dass Michael Jackson bei seinem Linz-Besuch 1988 von der Grottenbahn derart begeistert gewesen sei, dass er sie kaufen wollte. Ob der „King of Pop“ tatsächlich ein Auge darauf geworfen hatte? Von der LINZ AG wurde das Gerücht jedenfalls nie bestätigt. ■

START

THEMA



AK-STUDIE. Ein Viertel der Schüler braucht Nachhilfe

Laut einer Arbeiterkammer-Studie steigen die Ausgaben für Nachhilfe in OÖ schon seit Jahren. 2024/2025 beliefen sich die Kosten auf über 18 Millionen Euro. 25 % der Schüler erhalten auch im laufenden Schuljahr oder im Sommer davor bezahlte oder unbezahlte Nachhilfe.

ZAHLEN. So viel Wasser wird täglich weggespült

Die Trockenheit hat dem Wasserschatz zugesetzt. Verbrauchszahlen veranschaulichen, dass man sorgsamer damit umgehen sollte. Im Schnitt rund 140 Liter verbraucht man hierzulande pro Kopf. Spitzenreiter sind die Waserhähne in Bad, WC und Küche mit einem Anteil von 27 %. Für die WC-Spülung (25 %) verbrauchen wir sogar mehr als für die Dusche (19 %). Waschmaschine (10 %), Pflanzenbewässerung (9 %) und Pools (5 %) sind neben dem Geschirrspüler (2 %) auch nicht unwesentlich. Firmen verbrauchen mit rund 70 % übrigens das meiste Wasser im Land.

Alles, was Recht ist



Entgeltliche Einschaltung

Frau S., Mutter von Sebastian (10): „**Sebastian kommt im Herbst in eine neue Schule. Er macht sich Sorgen, weil er dort niemanden kennt und in der alten Klasse gemobbt wurde.**“

Antwort der Kinder- und Jugendanwaltschaft:

Es ist verständlich, dass Sebastian ein mulmiges Gefühl hat. Sprechen Sie mit Ihrem Sohn über seine Sorgen und zeigen Sie ihm, dass Sie immer für ihn da sind. Ermutigen Sie ihn, auf andere Kinder zuzugehen und fördern Sie neue Freundschaften. Mobbing heißt nicht, dass die Betroffenen etwas falsch machen, sondern hängt mit der Gruppendynamik in der jeweiligen Klasse zusammen. Wichtig ist, dass die Schule klar gegen Mobbing und Gewalt auftritt: Die Lehrenden müssen aktiv werden und Kinder, die ausgeschlossen werden, unterstützen.

Vertrauliche Beratung bietet die Mobbing-Hotline der KiJA. Alle Infos: www.kija-ooe.at



HOCH HINAUS.

Mit diesem Projekt wurde in der Linzer Innenstadt ein erstes „Tabu“ gebrochen.



Unser Linz, das frühe Manhattan

Der nach wie vor sehr umstrittene Bau von Hochhäusern hat bereits eine Tradition



Zwischen
**DAMALS
& HEUTE**
Eine Zeitreise ...

mit Heimatforscher Manfred Carrington

Anfang der 1950er-Jahre waren in Linz 184.600 Personen gemeldet. Rund 20.000 Menschen lebten in Baracken und armseligen Notquartieren. Nach und nach wurden rund 10.000 Wohnungen in bombengeschädigten Häusern wieder bewohnbar gemacht. Gleichzeitig entstanden neue Siedlungen. Bis 1960 wurden in Linz insgesamt 23.479 Wohnungen neu gebaut. Damals entstanden auch die ersten Hochhäuser, die meist in einer Rekordzeit von weniger als zwei Jahren fertiggestellt wurden. Die dabei angewandte Schüttbauweise mit dem VÖEST-Hüttenbims, also geschäumter Hochofenschlacke, galt in der Nachkriegszeit als wirtschaftlich, innovativ und ging schnell. Sie weist nach heutigen Maßstäben allerdings konstruktive und energetische Schwächen auf. Die nur etwa 30 Zentimeter starken Wände waren u.a. rissempfindlich und hatten ein schlechtes Feuchteverhalten.

Die Anfänge. Angesichts der ersten Hochhausprojekte träumte etwa Bürgermeister Ernst Koref, dass aus seiner Stadt ein österreichisches Manhattan werden würde. Das erste Hochhaus war das ESG-Hochhaus in der Kraußstraße. Mitte Juli 1955 wurde an der Mozartkreuzung (Landstraße 42) das erste Hochhaus im Zentrum bezogen.

Aus einer Ruine. Zur selben Zeit wurde an der Ecke Landstraße/Langgasse am „Eder-Hochhaus“ gearbeitet. Es entstand auf der Fläche des 1945 ausgebombten Hauses Landstraße 72 sowie auf der des Hauses Landstraße 70, das für den Neubau abgetragen wurde. Im zerstörten Eckhaus Landstraße/Langgasse befand sich die alteingesessene Apotheke „Zum Heiligen Leopold“, die 1889 der Niederösterreicher Gustav Eder erwarb. Später kaufte er auch die Nachbarhäuser Landstraße 70 sowie Langgasse 2 und 4. Gustav Eder war nicht nur Apotheker, sondern auch politisch tätig: Von 1900 bis 1907 war er Linzer Bürgermeister.

Pionierleistung. Der Baubeginn des neunstöckigen Hauses erfolgte am 15. Oktober 1954. Zuvor war das Althaus Landstraße 70 abgetragen worden. Die dort sesshaften Betriebe, darunter Uhrmacher Hans Kubin, die Fleischhauerei Ignaz Mayrbäurl

und die Konditorei Philipp Wrann, wurden vorübergehend in Baracken am Schillerplatz übersiedelt. Geplant wurde der Neubau von den Architekten Zellinger und Perotti, errichtet von den Baufirmen Rella, Universale und Hamberger. Im Frühjahr 1956 konnte das Haus bezogen werden. Neben den drei ausgesiedelten Gewerbebetrieben zogen auch die Glückstelle Moser sowie die wiedereröffnete Apotheke „Zum Heiligen Leopold“ ein. Neben zahlreichen Wohnungen entstanden auch Büros für die Nordstern-Versicherung und die Brau AG. Deren Direktor war damals Gustav Eder, ein Sohn des früheren Bürgermeisters und Apothekers. Sein Bruder Hugo Eder führte im Erdgeschoss des Neubaus wieder die Apotheke, die er bereits im Jahr 1921 übernommen hatte. ■

Weitere Einblicke...

Zum Nachschlagen. Die Zeitreise stammt aus dem 5. Band der Reihe „LINZ-Zeitgeschichte: Die Stadt im Aufbruch (1950er–1970er)“ mit über 500 Bildern.



Bestell-Hotline:
0732/320585
oder online:
www.Lentia-Verlag.at



WIEDERAUFBAU.

Das Hochhaus wurde für die Bevölkerung auch zum Symbol für das Ende der Kriegswirren und den weiteren Einzug der Moderne.

WERBETRÄGER.

Die Fassade zeugte auch von der Linzer Brau-Tradition.





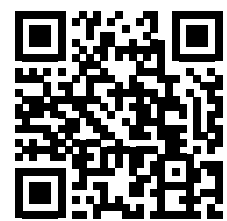
sommer, Feierabend & gute Musik

SÜDI

After Work am Markt

BEATS





Mehr Infos auf
liferadio.at

16:00-19:00 Uhr

Donnerstag, 24. September



powered by
Raiffeisenlandesbank OÖ

Südbahnhofmarkt, Linz



DIE PLAYOFFS im Visier

Black Wings eröffnen die Saison mit Spiel gegen Liganeuling aus Norditalien

Nach dem Aus im Grunddurchgang in der vergangenen Spielzeit wollen die Black Wings Linz zurück in die Riege der Top 8 und somit den Einzug ins Viertelfinale schaffen. Ein Unterfangen, das in der Saison 2026 / 2027 nicht leicht wird, denn im heurigen Jahr ist die ICE Hockey League mit dem HC Milano auf insgesamt 14 Teams angewachsen. Gegen eben diesen neuen Klub aus der italienischen Modestadt müssen die Linzer Eishockeycracks ihr erstes Heimspiel bestreiten, mit der Hoffnung, einen besseren Start als letztes Jahr – nur zwei Siege aus zehn Spielen – hinzulegen. Der Kader wurde über den Sommer verändert, einige Stützen des Teams, darunter wichtige Spieler wie Andreas Kristler und Goalie Rasmus Tirronen, haben die Stahlstädter verlassen. Die Schlüsselposition des Torhüters haben die Linzer mit Dylan Wells neu besetzt, er soll in der kommenden Saison der Fels in der Brandung sein. Für den 28-jährigen Kanadier, der bei den Chicago Blackhawks

bereits NHL Luft schnuppern durfte, sind die Black Wings die erste Station in Europa.

Top-Scorer. Für Offensive und Tore ist dank einer Vertragsverlängerung weiterhin Graham Knott ein heißer Tipp. Auch der Linzer Stefan Gaffal bleibt ein weiteres Jahr in der Landeshauptstadt. Für Furore im Angriff werden – wenn es nach den Verantwortlichen der Linzer geht – auch die Neuzugänge Luca Erne, Kyle Topping, Oskar Maier und allen voran der wertvollste Spieler der Liga (MVP) aus der Saison 2022 / 2023, Brady Shaw, sorgen. Mit 26 Toren und 43 Assists war er damals Dreh- und Angelpunkt der Innsbrucker Haie, nun soll er für die Black Wings auf Punktejagd gehen. Die Defensive vor Torhüter Dylan Wells werden unter anderem der tschechische Top-Defender Vojtěch Mozík sowie Neuzugang Philipp Wimmer

stabilisieren. Der 24-jährige österreichische Nationalteam Spieler kommt trotz seines jungen Alters bereits mit viel Erfahrung und vier Meistertiteln aus Salzburg zu den Black Wings. ■

CHANGE

Daumen halten & gewinnen

Am 20. September geht es los

SEI DABEI. Das CITY! verlost unter sportbegeisterten Lesern im Internet (www.city-magazin.at) für drei dieser Begegnungen jeweils 4 Tickets. Wir wünschen viel Glück!

Top-Heimspiele der Saison 26/27

- 20.09. Black Wings vs. HC Milano um 16:00 Uhr
- 02.10. Black Wings vs. Grazer 99ers um 19:15 Uhr
- 21.10. Black Wings vs. Vienna Capitals um 19:15 Uhr
- 28.10. Black Wings vs. HC TIWAG Innsbruck um 18:45 Uhr
- 15.11. Black Wings vs. Red Bull Salzburg um 14:30 Uhr



wunder**K**ind oberösterreich

Die Exzellenzstrategie des Landes

In Oberösterreich wird KI nicht nur gedacht, sondern gemacht.
Unternehmen, Forschung und Fachkräfte arbeiten gemeinsam
daran, Technologie in konkrete Chancen zu verwandeln –
für Jobs, Wohlstand und eine starke Region.
KI. Made in Oberösterreich.

wunderkind-ooe.at



LANDESHAUPTMANN
VON OBERÖSTERREICH



Die Schulbank drücken, bevor das neue Schuljahr beginnt: Ende August startete in Linz die Sommerschule. Rund 1.500 Schüler sind heuer angemeldet. Zwei Wochen lang können sie Lernstoff wiederholen, Wissenslücken schließen und sich auf den Schulstart vorbereiten – kostenlos.

Deutsch im Fokus. Dafür öffnet die Stadt 20 Volks- und Mittelschulen. Rund 120 Lehrkräfte sowie Studierende begleiten die Kinder und Jugendlichen. Die Schulen setzen dabei unterschiedliche Schwerpunkte: Das Angebot reicht von technisch-naturwissenschaftlichen Fächern über Begabungsförderung bis zum Projektunterricht. Im Fokus steht auch die Deutschförderung als wesentliche Grundlage für das Lernen in allen Fächern und damit für weitere Bildungschancen. „Jedes Kind soll mit Zuversicht und guten Voraussetzungen in das neue Schuljahr starten können. Genau dabei soll die Sommerschule unterstützen. Mir ist besonders wichtig, dass Kinder die Förderung bekommen, die sie für ihren weiteren Bildungsweg brauchen“, betont



Fit dank Sommerschule

1.500 Linzer Schüler können kostenlose Förderung nutzen

Schulreferentin und Vizebürgermeisterin Merima Zukan.

Niemand bleibt zurück. Auch Kinder, die im Schulalltag Unterstützung durch Schulassistenten benötigen, sollen diese während der Sommerschule erhalten. An sechs Standorten stellt die Stadt insgesamt sechs Schulassistenten

bereit. Sie unterstützen die Schüler an der Mozartschule, Diesterwegschule, Dr.-Ernst-Koref-Schule, Ebelsberger Schule, Karlhofschule und Löwenfeldschule. Die Stadt kümmert sich um Gebäude und Infrastruktur, die Bildungsdirektion Oberösterreich organisiert Unterrichtsinhalte und die Zuteilung der Schüler. ■

Urfahranner Herbstmarkt

25. September-
04. Oktober 2026



urfahrannermarkt.com



ÜBERRASCHUNG beim Mäcci

Am 14. September gibt es für Taferlklassler ab 14 Uhr eine Gratis-Schultüte



EIN MANN UND SEIN TEAM.

Richard Jäger (li.) hat nun auch das Restaurant am Schillerpark übernommen. Am 14. 9. findet dort - in Kooperation mit dem CITY! Magazin - ein Schulstartfest statt. Dabei werden um 14 Uhr Gratis-Schultüten verteilt (solange der Vorrat reicht).

So macht der Schulanfang für Abc-Schützen gleich doppelt Spaß, denn McDonald's am Schillerpark feiert mit euch am Montag, 14.9. um 14 Uhr ein kleines Schulstartfest. Dabei gibt es in Anwesenheit prominenter Gäste aus Stadt und Land auch kleine Preise zu gewinnen – und das Beste: Jeder Schulanfänger erhält – solange der Vorrat reicht – eine kostenlose Schultüte. „Damit wollen wir auch jenen eine Freude machen, die vielleicht an diesem Tag noch gar keine bekommen haben“, so der neue Mister Mäcci Richard Jäger, der auch Franchisenehmer am Linzer Taubenmarkt ist.

Wer zuerst kommt. Das Schulstartfest findet zwar „nur“ im McDonald's-Restaurant am Schillerpark statt, aber auch das Team vom Linzer Taubenmarkt unterstützt die tolle Aktion



MIT DABEI.

Vizebgm. Karin Leitner (SPÖ).

ebenfalls ab 14 Uhr. Das heißt, dass Taferlklassler in beiden Landstraßen-Restaurants Schultüten bekommen werden. Überall gilt aber das Motto: Wer zuerst kommt, der mahlt zuerst. ■

HINTERGRUND

Mäcci Schillerpark

Richard Jäger ist der neue Chef **NEUSTART.** Der gebürtige Salzburger Richard Jäger (38) ist bereits seit 2022 Franchisenehmer bei McDonald's. In OÖ betreibt er die Standorte Rohrbach, Freistadt, Unterweiersdorf, Linz-Taubenmarkt und Schärding. Mit der Linzer Landstraße (beim Schillerpark) führt er nun sechs Restaurants, beschäftigt über 300 Mitarbeiter. Mit diesen setzt er auf klare Qualitätsprozesse, kontinuierliche Weiterbildung und eine wertschätzende Teamkultur. „Ich freue mich, ein weiteres Restaurant übernehmen zu dürfen und gemeinsam mit dem Team jeden Tag für unsere Gäste da zu sein. Unser Anspruch ist es, den Standort kontinuierlich weiterzuentwickeln und verlässliche Qualität zu bieten“, so Jäger. Soziales Engagement ist dem Unternehmer wichtig, weshalb er auch zahlreiche Vereine als Sponsor unterstützt.



GRATIS. Schultüten (Symbolbild) bei McDonald's in der Linzer City.

CITY! 15



paxnatura

Ruhe und Frieden in freier Natur.

**FÜR
DAS LEBEN**
nach dem Leben



Einladung zum geführten Spaziergang
auf unserem Waldfriedhof Tillysburg

25.09.2026, 16 Uhr

17.10.2026, 13 Uhr

07.11.2026, 13 Uhr

Gemeinsames Gedenken zu Allerheiligen
mit Musik & einfühlsamen Trauerworten
am Sonntag, den 01.11.2026, ab 11 Uhr

Weitere Informationen unter +43 6246 73541 | office@paxnatura.at | www.paxnatura.at





BILD des MONATS

Magischer Moment. CITY!
Fotograf Johann Steininger (www.foto-steinger.at) hat ihn eingefangen: die naturbelassene Aist im Aisttal zwischen Wartberg ob der Aist und Pregarten – ein grüner Sehnsuchtsort auch für Städter, die hier ganz nahe Ruhe, Natur und Erholung suchen.

41 - 87 m² Wohnfläche,
2 - 4 Raum-Wohnungen

Loggia oder Terrasse,
teilweise Eigengärten

Jetzt gleich
vormerken!



Linz. Wohnenswert.

28 Miet- und Mietkauf-
Wohnungen in Micheldorf

Alle Infos zum Bauprojekt
samt detaillierter Preisliste
finden Sie auch online:





GUT GETROFFEN.

Mit zehn beeindruckenden Gemälden setzte der Künstler auch die Linzer Pöstlingbergbahn in Szene.

Kunst kennt keine GRENZEN

Der Linzer Künstler Gazmend Freitag (58) verbindet Kulturen und Menschen

Gazmend Freitag hat eine Geschichte, die so facettenreich ist wie seine Kunst. Im Kosovo 1968 geboren und später nach Österreich gekommen, hat er hier seinen Lebensmittelpunkt gefunden und seine künstlerische Laufbahn konsequent weiterentwickelt. Seine Migrationsgeschichte prägt auch sein Werk: Identität, Heimat, Erinnerung und kulturelle Vielfalt ziehen sich wie ein roter Faden durch seine Arbeiten. Gerade diese persönliche Erfahrung macht Freitag zu einem Mittler zwischen unterschiedlichen Kulturen. Er weiß, was es bedeutet, in einer neuen Heimat anzukommen und dabei die eigenen Wurzeln zu bewahren. Mit seinem Lebensweg steht er für gelungene Integration durch Offenheit, Kreativität und gegenseitigen Respekt. Er bringt Menschen und unterschiedliche Lebenswelten zusammen und ist damit auch ein Vorbild für gelebte Integration.

Atelier als Bühne. Seine künstlerische Bandbreite ist beeindruckend. Malerei, Zeichnung, Fotografie und Konzeptkunst gehören ebenso zu seinem Schaffen wie ausdrucksstarke Porträts. Gerade die Porträtmalerei nimmt einen besonderen Stellenwert ein. Die Zeit im Atelier nutzt der Künstler gerne für Gespräche mit seinen Modellen. Diese Begegnungen fließen

auf ihre Weise in die Bilder ein. Denn Freitag will nicht nur Äußerlichkeiten festhalten, sondern auch etwas von der Persönlichkeit und Stimmung seines Gegenübers sichtbar machen.

Brückenbauer. Die Arbeiten Freitags waren bereits bei zahlreichen Ausstellungen in Österreich und im Ausland zu sehen. Kunst versteht er dabei als universelle Sprache: Sie kann Menschen un-

abhängig von Herkunft und Sprache verbinden und Werte wie Freiheit, Respekt und Toleranz vermitteln. Der Künstler ist zudem ein

treuer Fan und Leser des *CITY* Magazins. Das matchte sich: „Mich bewegen jene Menschen, Geschichten und Begegnungen, die einer Stadt ihr unverwechselbares Gesicht verleihen“, so Freitag.

Kultbahn in Farbe. Freitags letzter Werkzyklus Nostalgisch. Die historische Pöstlingbergbahn wird zur Kunst: Für seinen neuesten Werkzyklus hat sich Gazmend Freitag von einem der bekanntesten Linzer Wahrzeichen inspirieren lassen. In zehn farbenfrohen, dynamischen Gemälden setzt der Künstler die seit 1898 verkehrende Steilbahn in Szene. Dabei fängt er nicht nur ihre besondere Eleganz und Geschichte ein, sondern auch die Landschaft rund um den Pöstlingberg – und damit ein Stück Linzer Lebensgefühl. ■

» Mich bewegen jene Menschen, Geschichten und Begegnungen, die einer Stadt ihr unverwechselbares Gesicht verleihen.



EINLADUNG

Auf ein Portrait ins Atelier

Jedes Gesicht ist etwas Besonderes **VEREWIGT.** In seinem Atelier bittet Freitag immer wieder prominente Linzer vor die Leinwand. Dabei geht es ihm um mehr als die möglichst treffende Wiedergabe eines Gesichts. Er möchte den Menschen dahinter kennenlernen – seinen Charakter, seine Gedanken und seine Geschichte. Das gilt auch für alle anderen Menschen, die in seinem Atelier willkommen sind. Infos: www.gazmendfreitag.com

SOMMER IM GENUSSLAND OÖ

WER IM GENUSSLAND OÖ EINKEHRT,
ERLEBT MEHR ALS GUTES ESSEN.

Genussland-Wirt:innen laden zu stimmungsvollen Sommerversammlungen ein und geben Tipps für kulinarische Erlebnisse in der Region. So wird aus einem Wirtshausbesuch ein genussvoller Sommertag voller regionaler Kulinarik, persönlicher Begegnungen und echter Einblicke in die oberösterreichische Esskultur.



Hier geht's zum
Erlebniskalender



LH Stv. Haibuchner und Bgm. Rabl.



Die zahlreichen Los-Gewinner mit ihren Glücksbringern.



Rallye-Legende
Raimund
Baumschlager.



Tradition-Zukunft-Technik GT Business Days 2026

Nach einem erfolgreichen Jubiläumsjahr dürfen sich Partner, Kunden und Freunde der GT auch heuer wieder auf ein fulminantes Fest mit zahlreichen Ausstellern und Prominenz aus Politik, Wirtschaft und Sport freuen.

GT BUSINESS DAY 2026

EINLADUNG

11. September 2026 in Wels



QR-Code scannen und anmelden!

Business-Event der GT Gerätetechnik in Wels.

**Exklusives B2B-Networking für unsere Kunden, Aussteller, Partner und Freunde der GT.
Zahlreiche prominente Gäste aus Wirtschaft, Sport und Politik sind wieder dabei.**

GELD

MINDESTSICHERUNG. OÖ hat nur wenige Bezieher

Laut aktuellen Auswertungen der Agenda Austria und Daten der Statistik Austria ergibt sich für das Jahr 2024 folgendes Bild zur Mindestsicherung im Bundesländervergleich: Wien hat mit Abstand die meisten Mindestsicherungs- bzw. Sozialhilfebezieher pro 1.000 Einwohner (74), während Oberösterreich (4) die wenigsten verzeichnet. Was bedeutet, dass in der Bundeshauptstadt bereits jeder vierzehnte Einwohner Mindestsicherungsbezieher ist, im Land ob der Enns aber nur jeder 268. „Das ist ein gravierender Unterschied, der auch hausgemacht ist“, so Agenda Austria Ökonom Denes Kucsera.

SPARKURS. Linz holt sich einen Finanzprofi



Jetzt wird beim Linzer Budget der Rotstift angesetzt. Finanzexperte Peter Pilz von BDO Österreich berät die Stadt bei den geplanten Einsparungen. Bis Mitte September können alle Parteien noch Vorschläge einbringen. Am 1. 10. werden die Ideen bei einer Klausur bewertet und priorisiert. Das neue Budget soll schließlich am 17. Dezember im Gemeinderat beschlossen werden.



VORSTANDSDUO.

Klaus Kumpfmüller (li.) und Thomas Wolfgruber sorgten auch heuer für einen stabilen Kurs der Landesbank.

Positive Hypo OÖ Halbjahresbilanz

Einlagen und Kredite legten teils deutlich zu

Die Wirtschafts-News werden besser. Erst unlängst vermeldete die RLB OÖ eine erfreuliche Zwischenbilanz (siehe dazu den Bericht auf S. 24), nun lässt die Hypo Oberösterreich mit guten Nachrichten aufhorchen. Die Regionalbank mit Top-Bewertung von namhaften Ratingagenturen setzte ihren Wachstumskurs im ersten Halbjahr fort und konnte sowohl den Stand der Kundeneinlagen (+6 %) als auch das Finanzierungsvolumen (+2,4 %) steigern. Das operative Ergebnis der Hypo OÖ entwickelte sich somit im Vorjahresvergleich stabil.

OÖ ist resilient. Das Halbjahresergebnis vor Steuern liegt mit 18,6 Mio. Euro etwas unter dem Vorjahresergebnis von 24,7 Mio. Euro, was größtenteils an Bewertungseffekten liegt. „Den Wirtschaftsaufschwung zu Jahresbeginn konnten wir insbesondere im Kreditgeschäft nutzen. Der Beginn des Irankriegs sorgte im zweiten Quartal für einen Dämpfer. Doch der Wirtschaftsstandort Oberösterreich hat sich als sehr resilient erwiesen. Diese Stabilität zeigt sich auch in unseren Geschäftszahlen des ersten Halbjahres“, so Klaus Kumpfmüller, Hypo OÖ-Vorstandsvorsitzender. ■

FOKUS

RESCH & FRISCH. Welser Bäckerei mit Top-Umsatz

Der heimische Backwarenhersteller Resch & Frisch steigerte seinen Umsatz mit rund 1.300 Mitarbeitern im Vorjahr um satte 4 % auf 155 Millionen Euro (nach rund 149 Millionen Euro 2024). Das Wachstum basiere vor allem auf der starken Nachfrage nach der Premiumlinie „Von Resch“, regionaler Rohstoffbeschaffung sowie Investitionen in den Standort Gunkskirchen.

NACH INSOLVENZ. Bau-firma in neuen Händen

Norbert Königsecker steht vor einer neuen Aufgabe. Der Geschäftsführer der Wimberger-Gruppe lenkt künftig auch die Geschicke der neu gegründeten Weixelbaumer Bau GmbH in Wels. Nach der Insolvenz des 150 Jahre alten Traditionsbetriebs hatte die Wimberger-Gruppe die Marke erworben. Der Standort bleibt erhalten. Für Königsecker ist Weixelbaumer zugleich ein wichtiger Baustein, um den Gewerbebau der Unternehmensgruppe weiter voranzutreiben.

MULTIFUNKTION.
GF Norbert
Königsecker.



Anzeige

Kostenloser Gesundheitssport in deiner Nähe!

- Angepasstes Ausdauer-, Kraft- und Motivationstraining
- Für inaktive Erwachsene, Sportbeginner- und Wiedereinsteiger*innen
- Ideal für Menschen mit Übergewicht und/oder Typ-2-Diabetes
- Vor Ort und im Online-Format

Foto: © SVS / what if media e.U. - Markus Kohlmayr

jackpot^{.fit}

Kostenloses Semester!

Aktuelle Kursangebote in der Nähe:

Einstieg und Schnuppertraining jederzeit möglich!

4020 Linz Diesterwegschule VS20/Gymnastikraum Start: ab 21.09.2026 Montag 16:45-17:45 oder 17:45-18:45	4020 Linz Sportpark Lissfeld / Mehrzweckhalle Start: ab 21.09.2026 Montag 18:00-19:00 u/o Mi: 10:00-11:00	4030 Linz BRG Solar City Start: ab 23.09.2026 Mittwoch 18:00-19:00 u/o Fr: 15:30-16:30	4040 Linz F10 Sportfabrik, Studio 3 Start: 17.09.2026 Donnerst 10:30-11:30	4040 Linz VS Robinsonschule - Turnsaal Start: 22.10.2026 Donnerst 19:30-20:30
4040 Linz Kreuzstraße 14 Start: 22.09.2026 Dienstag 16:00-17:00	4060 Leonding SPU- Anlage Leonding Start: 23.09.2026 Mittwoch 18:00-19:00 oder 19:00-20:00	4400 Steyr Shaolin-Tempel Steyr Start: 29.09.2026 Dienst 17:15-18:15 u/o Fr: 10:00-11:00	4407 Steyr VS Dietach Start: 01.10.2026 Donnerst 18:45-19:45	4600 Wels Franziskus Gymnasium Start: 14.09.2026 Montag 18:00-19:00

Information, Anmeldung und weitere Angebote in ganz OÖ unter: www.jackpot.fit/anmelden | oberoesterreich@jackpot.fit | T: 050808 9406

Hilfe mit LAIB UND SEELE

Die Spallerhofer Tafel ist zur wichtigen Anlaufstelle gegen den Hunger geworden

GUT ORGANISIERT.

Die ehrenamtlichen Helferinnen bei der Klientenaufnahme.



DIE TAFEL.

Lebensmittel für in Not geratene Menschen.

Wenn das Geld am Monatsende nicht mehr für Brot, Milch oder Reis reicht, wird aus einer alltäglichen Besorgung plötzlich ein Problem. Genau hier hilft die Spallerhofer Tafel der Pfarre Linz-St. Peter. Entstanden ist das Sozialprojekt zu Beginn des Advents 2020, als die Corona-Pandemie viele Menschen in finanzielle Schwierigkeiten brachte.

Wenn es knapp wird. Was damals mit fünf ehrenamtlichen Helfern und rund 15 bis 20 Abholern begann, ist heute eine wichtige so-

ziale Einrichtung für Menschen aus dem gesamten Linzer Stadtgebiet. Mittlerweile sorgen 16 ehrenamtliche Mitarbeiter dafür, dass Lebensmittel abgeholt, sortiert, vorbereitet und zweimal pro Woche ausgegeben werden. Bis zu 140 Menschen pro Woche nehmen das Angebot inzwischen in Anspruch. Zu den Abholern zählen Alleinerziehende, Arbeitslose und Obdachlose ebenso wie Mindestpensionisten und andere Menschen, bei denen das Geld für den täglichen Einkauf knapp geworden ist. Rund 130 Tonnen Lebensmittel wechselten bei der Spallerhofer Tafel im Vorjahr die Besitzer.

Jeder kann mithelfen. Verteilt wird, was im Alltag dringend gebraucht wird: Grundnahrungsmittel wie Mehl, Reis, Nudeln oder Milch ebenso wie Obst und Gemüse. Ein Teil der Waren stammt von Lebensmittelgeschäften und Produzenten, ein anderer von Privatpersonen. Fehlende Grundnahrungsmittel werden mit Spendengeldern zugekauft. Hinter der Initiative stehen die Pfarre Linz-St. Peter und Pfarrer Franz Zeiger. Die Lebensmittel werden kostenlos weitergegeben, die gesamte Arbeit der Helfer erfolgt ehren-

amtlich. Spenden von Lebensmittel werden jederzeit gerne entgegengenommen. Eigens dafür vorgesehene Spendenboxen stehen direkt beim Eingang zum Pfarrbüro. Auch Geldspenden, mit denen fehlende Grundnahrungsmittel zugekauft werden sind immer willkommen. Wenn auch Sie bei diesem Projekt mitarbeiten möchten: Infos unter www.spallerhofer-tafel.at ■

NOCH MEHR HILFE

Ein großes Herz für Tiere

Tierhalter bekommen Futterspenden FÜR ALLE GESCHÖPFE. Bei der Tiertafel am Spallerhof kümmert sich die Pfarre rund um Pfarrer Franz Zeiger auch um die vierbeinigen Begleiter von Menschen in finanziell schwierigen Situationen. Mit gespendetem Tierfutter und Zubehör werden bedürftige Tierhalter unterstützt. So hilft das Projekt dabei, dass Hund oder Katze trotz knapper Haushaltskasse gut versorgt bleiben können – und Mensch und Tier nicht getrennt werden müssen. Auch Tiersegnungen finden in der Pfarre statt.



LEIB- UND SEELSORGER. Pfarrer Franz Zeiger.

Entspannt sparen im Herbst!

Buchen Sie jetzt bis Ende September für Oktober
oder November und sparen Sie dabei -20 %!

*Gültig auf Buchungen für Oktober oder November
für Aufenthalte ab 3 Nächten.

Jetzt
buchen &
20 %
sparen*



solefelsenwelt.at



Anzeigen



Beschluss im Landtag:

Lebensqualität für die Menschen stärken

Die oberösterreichischen Städte und Gemeinden haben viele Aufgaben für ihre Bürgerinnen und Bürger übernommen. Als Bürgermeisterin kenne ich die großen Herausforderungen vor denen viele Gemeinden stehen nur zu gut. Es braucht eine verlässliche Unterstützung.

Wir haben im Landtag ein weiteres Gemeindepaket im Umfang von insgesamt 60 Mio. Euro freigeben. Wichtige Investitionen, etwa in Spielplätze oder Freizeitanlagen, werden so wieder möglich. Das erhöht die Lebensqualität für unsere Bürgerinnen und Bürger.

Margit Angerlehner
Klubobfrau

bezahlte Anzeige | politische Werbung



**Dr. Peter
WEIXELBAUMER
SPRICHT
KLARTEXT ...**



Kommt Ihnen das bekannt vor? Man kommt aus dem Urlaub und beschleunigt gleich einmal mit Vollgas von 0 auf 100.

Der größte Fehler nach dem Urlaub...

Sorry, aber das ist weder superproduktiv noch superprofessionell. Denn wer seine frisch aufgeladenen Batterien unreflektiert sofort wieder leerfährt, taumelt fix ins nächste Energiedefizit.



Machen Sie es heuer anders:

- Holen Sie nicht alles nach. Die Welt hat sich auch während Ihrer Abwesenheit weitergedreht. Konzentrieren Sie sich auf das, was nun wichtig ist und Sie jetzt beeinflussen können.
- Setzen Sie drei Prioritäten statt 30. Wer alles gleichzeitig erledigen möchte, erreicht genau das Gegenteil: vieles anfangen, nichts fertig.
- Planen Sie Freiräume ein. Gute Ideen, kluge Entscheidungen und kreative Lösungen entstehen selten unter Dauerstress.
- Managen Sie Ihre Energie, nicht nur Ihre Zeit. Ein voller Kalender ist kein Erfolgsmaßstab, ein leerer Akku aber ein sicherer „Show-Stopper“.

Peters Tipp: Fragen Sie sich nicht nur: „Was muss ich alles erledigen?“, sondern auch: „Wie stelle ich sicher, dass ich auch außerhalb der Urlaubszeiten immer wieder Energie auflade und so gezielt top-performen kann.“ Denn das macht nicht nur erfolgreich, sondern auch zufrieden!

Dr. Peter Weixelbaumer ist Chef der cs2 Communication & Strategy Services GmbH (www.cs2.at) und Speaker/Berater.



GIGANTISCH. Vier Künstler schaffen auf 2.235 m², einer Breite von fast 150 m und einer Höhe von bis zu 15 m ein großflächiges Kunstprojekt.

Riesen-Leinwand in Linz

Österreichs größtes Street-Art-Ensemble entsteht hier

Die Post City beim Linzer Hauptbahnhof bekommt einen spektakulären neuen Look: Seit 24. August verwandelt die Österreichische Post gemeinsam mit dem Urban-Art-Kollektiv Calle Libre und vier internationalen Künstlern die Fassade des ehemaligen Logistikzentrums in ein riesiges Kunstwerk.

Augenweide. Und dabei wird ordentlich geklotzt: Unter dem Motto „Addressing Tomorrow“ entsteht auf insgesamt 2.235 Quadratmetern Österreichs größtes Street-Art-Ensemble. Fast 150 Meter breit und stellenweise bis zu 15 Meter hoch wird das Werk – und damit schon von weitem zum neuen Hingucker im Linzer Stadtbild. Inhaltlich setzen sich die beteiligten Künstler mit der Zukunft von Stadt

und Gesellschaft auseinander. Mehrere Wochen lang kann man beobachten, wie die monumentalen Arbeiten direkt vor Ort Schritt für Schritt Gestalt annehmen. Am 18. September fällt schließlich der Vorhang für das fertige Ensemble: Dann präsentiert die Post das Kunstprojekt erstmals offiziell der Öffentlichkeit. Doch damit nicht genug: Am 18. und 19. September wird die Post City selbst zum Treffpunkt für alle Urban-Art-Fans. Im Rahmen des Calle Libre Festivals öffnet das Areal bei freiem Eintritt seine Türen. Auf dem Programm stehen urbane Kunst, Musik, Führungen und Workshops. Damit bekommt ein Stück Linzer Industrie- und Postgeschichte ein völlig neues Gesicht – bunt, international und unübersehbar. ■

BAUTÄTIGKEIT

nimmt wieder zu

Mehr Wohnbaukredite bei RLB

Die Nachfrage nach Wohnbaufinanzierungen in Oberösterreich zieht deutlich an. Im ersten Halbjahr 2026 wurden alleine in der Raiffeisenbankengruppe Oberösterreich 3.409 private Wohnbaukredite neu abgeschlossen. Das entspricht einem Plus von 40,5 Prozent gegenüber dem Vergleichs-

zeitraum des Vorjahres. „Viele Kunden setzen jetzt Wohnprojekte um, die sie in den vergangenen Jahren aufgrund des schwierigen Marktumfelds verschoben haben“, so RLB-Generaldirektor Reinhard Schwendtbauer, der aus aktuellem Anlass auch darauf verweist, dass die RLB OÖ im Zuge einer „Dürre-Soforthilfe“ zins- und spesenfreie Kredite bis zu 10.000 Euro gewährt. Dieses Angebot gilt übr-

gens auch für Landwirte, die noch keine RLB-Kunden sind. Top-Angebot. ■



UNBÜROKRATISCH. RLB-Boss Reinhard Schwendtbauer.



So hilft Oberösterreich. Mit dem Sozialratgeber-Chatbot.

Der Sozialratgeber-Chatbot liefert unbürokratisch und rund um die Uhr Antworten auf Fragen rund um Unterstützungsleistungen und soziale Angebote für Menschen in Oberösterreich.

Gleich ausprobieren unter:

sozialratgeber.ooe.gv.at



Soziales





34. OÖ. Ortsbildmesse in Kleinzell i. Mkr.

Oberösterreich schafft Lebensqualität – und zwar genau dort, wo die Menschen zu Hause sind: in den Städten und Gemeinden. Eine Ausstellung von Ideen und umgesetzten Projekten der Oö. Dorf- & Stadtentwicklungsvereine und Gemeinden.

Sonntag, 13. September 2026



© Gemeinde Kleinzell im Mühlkreis

www.wirtschaftslandesrat.at



**BEST
OF!**

Steyr kocht am 19.9. wieder auf

Marktküche-Kombi: Spitzenköche und Frisches vom Wochenmarkt



LETZTE CHANCE. In der Marktküche Steyr kocht zum Finale am 19. September zwischen 11 und 14 Uhr Starkoch Klemens Gold mit frischen Wochenmarkt-Zutaten am Steyrer Stadtplatz auf.

Foto: Drehwerk

Immer wieder samstags verwöhnte die Stadt Steyr in den letzten Monaten die Besucher des Wochenmarktes mit einem Event-Kochformat der Spitzenklasse. Dabei gaben sich am Stadtplatz die Besten ihrer Zunft die Kochlöffel in die Hand. Mit Raffinesse und Liebe zum Handwerk begeisterten sie das Publikum in der „Marktküche“. Das Ziel des von der städtischen Kulturabteilung kreierten Erlebnisformats: Der Wochenmarkt soll zu einem Raum für alle Sinne werden. Die Gerichte der Marktküche sind bewusst als kleinere, überraschende Kreationen angelegt. Das ermöglicht einem breiten Publikum einen niederschweligen Einstieg in eine außergewöhnliche Kulinarik.

Mittendrin und voll dabei. Spitzenköche wie etwa Michael Schlöglhofer im Mai oder Theresia Palmetzhofer im August zauberten sodann Kreationen auf den „Marktküchen“-Tisch, die sich auch zu Hause leicht nachkochen lassen. Übrigens: Alle dafür notwendigen Zutaten sind – eh klar – frisch auf dem Steyrer Wochenmarkt erhältlich. Das wird am Samstag, dem 19. September ab 11 Uhr auch Haubenkoch Klemens Gold wieder unter Beweis stellen, was naturgemäß auch die verantwortliche Marktreferentin freut: „Mit der Marktküche positionieren wir uns einmal mehr als lebendige Markt- und Genussstadt“, meint Stadträtin Evelyn Kattnigg.

► **Datum:** 19. September 2026
Ort: Stadtplatz Steyr
Info: www.steyr.at

Wir geben dem See eine Bühne

Generalintendant
Alfons Haider

-15% FRÜHBÜCHER-BONUS*

www.seefestspiele.at

MAMMA MIA!

15. Juli bis 21. August 2027

Musik und Gesangstexte von
BENNY ANDERSSON / BJÖRN ULVAEUS
(und einige Songs mit STIG ANDERSON)

Buch von
CATHERINE JOHNSON

Originalkonzept von
JUDY CRAYMER

Die Übertragung des Aufführungsrechtes erfolgt in Übereinkunft mit MUSIC THEATRE INTERNATIONAL: www.mtishows.eu
 Bühnenvertrieb für Österreich: JOSEF WEINBERGER WIEN, GESMBH.

* bei Kartendruck bis 30.09.2026 (ausgenommen Logo und Kat. 1)

Die abgebildeten Personen sind fiktionalisiert.

Burgenland Energie

20 JAHRE SUNNYCARD

Die familienfreundlichste Saisonkarte

**JETZT NEU
DER ALLEINERZIEHER-
& GROBELTERN-
BONUS**

**JETZT IM
VORVERKAUF
SICHERN!**

BIS 31.10.2026

SUNNYCARD

ALL WINTER - ALL IN

GÜLTIG IN 8 SKIGEBIETEN

Lackenhof am ÖTSCHER
sagenhaft alpin

HOCHKAR

HINTERSTODER

WURZERALM

HOCHFICHT

HOCHKÖNEN

ALPIN ARENA
SCHNALLS
SENALES

SKISPORT.COM

Anzeigen

LINZ ATTheEND

LINZER KLANGWOLKE.

Das Ende als Ausgangspunkt einer künstlerischen Auseinandersetzung.



SCHON GEHÖRT?

Was bleibt **AM ENDE?**

Die Linzer Klangwolkenwoche als ein spektakuläres Gesamtkunstwerk

Am Samstag, 12. September, verwandelt sich der Linzer Donaupark ab 20.30 Uhr im Zuge des diesjährigen Brucknerfestivals wieder in eine atemberaubende Freiluftbühne. Unter dem Titel „ATTheENDLinz“ inszeniert Regisseur Felix Breisach die Linzer Klangwolke 2026 als poetisch-musikalische Aufführung, die sich mit den großen Fragen unserer Zeit beschäftigt. Gesellschaft und Umwelt spielen dabei ebenso eine Rolle wie Krieg, Frieden,

Zerstörung und Hoffnung. Der Eintritt ist frei.

Gegensätze. Ein Schiff trägt die musikalische Handlung durch die Stadt und wird zum zentralen Element der Inszenierung. Für mächtig Klang sorgen das Bruckner Orchester Linz unter Markus Poschner, die St. Florianer Sängerknaben und Bariton Rafael Fingerlos. Musikalisch spannt sich der Bogen von Anton Bruckner über die Beatles bis zu neuen Werken von Flora Marlene Geißelbrecht und Arthur Fussy.

Die Klangwolke spielt dabei bewusst mit Gegensätzen. Schönheit trifft auf Zerstörung, Erinnerung auf Zukunft und Abgrund auf Hoffnung. Ausgerechnet das gedachte Ende wird zum Ausgangspunkt für einen Neubeginn.

Ganze Woche. Brucknerhaus-Direktor Norbert Trawöger bringt die Idee mit „In Linz beginnt's – wo das Ende zum Anfang wird“ auf den Punkt. Heuer steht die ganze Linzer City übrigens vom 7. bis 11. September u.a. auch mit einer Ausstellung, Lesung, Filmvorführungen und einer Kunstaktion unter diesem Motto. ■

Keigo Higashino

Der Baum der verborgenen Erinnerungen

ROMAN. In einem entlegenen Shinto-Schrein nahe Tokio findet ein geheimnisvolles Ritual statt: Während der Neumondnächte darf ein einzelner Gast mit einer Kerze das Innere eines hohlen Baumes betreten – und an diesem Ort eine Erinnerung hinterlassen.

Verlag: Ronin-Hörverlag
EAN 9783989556010

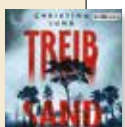


Christina Lund

Treibsand

THRILLER. Eine Kriegsjournalistin. Eine verschwundene Tochter. Ein Fall, der in Abgründe blicken lässt. Nach einem Einsatz ist Cathrine Birkund am Ende: Ihre Karriere als Auslandskorrespondentin liegt brach, ihr Privatleben ist zerrüttet.

Verlag: Der Hörverlag
EAN 9783844557596



Lisa Quentin

Die Bernsteinfischerin

BELLETRISTIK. Da waren nur noch sie beide, ihre erschöpft schlagenden Herzen, das Meer, das sie trug, die Bucht, die sie umarmte. Tagsüber taucht Julika als Bernsteinfischerin in längst vergangene Welten ein, die sich ihr unter dem Mikroskop eröffnen – Farne, Echten, alles Leben, das vor Millionen von Jahren vom Harz eingeschlossen wurde.

Verlag: Aufbau Audio
EAN 9783757021221



KLASSISCHE KLANGWOLKE. Pianist Alexander Malofeev spielt im Brucknerhaus – zu hören am 4. September ab 19.30 Uhr im Donaupark.



► **Datum:** 4., 6., & 12. September 2026

Ort: Linz

Info: www.brucknerhaus.at

Als CD-Hörbuch und/oder Download verfügbar.

KABARETT

Zum Nachdenken

Am 19. September gastiert Gunkl ab 19.30 Uhr mit seinem neuen Programm „Apropos übrigens“ im Linzer Posthof. Der „Logiker unter den Kabarettisten“ liefert bei seiner OÖ-Premiere wieder Gedankenakrobatik vom Feinsten. Diesmal grübelt er unter anderem darüber, ob es eigentlich auch „gefühltes Fühlen“ gibt. Schräg, messerscharf und garantiert nicht oberflächlich.

► **Datum:** 19. September 2026
Ort: Posthof Linz
Info: www.posthof.at

MESSE

Zukunft zum Angreifen

Von 30. September bis 3. Oktober dreht sich in der Messe Wels alles um die berufliche Zukunft. Bei Österreichs größter Messe für Beruf und Ausbildung warten 330 Aussteller und rund 1.000 Ausbildungswege auf die Jugendlichen. Ob Lehre, Schule, Uni oder FH – hier gibt's Infos und Beratung aus erster Hand. Der Eintritt ist kostenlos.



► **Datum:** 30. September 2026
Ort: Messegelände Wels
Info: www.jugendundberuf.info



IM PROGRAMM.
Die gefragte deutsche
Dirigentin Anja Bihlmaier.

Bruckner neu gehört

Klassisch und doch äußerst gegenwärtig

Unter dem Motto „endlich“ rückt das Brucknerfest Linz 2026 von 13. bis 30. September Anton Bruckner ins Zentrum – allerdings alles andere als verstaubt. Seine Musik wird improvisiert, neu arrangiert und überraschend mit anderen Kunstformen und musikalischen Welten verbunden.

Staraufgebot. Bereits am 12. September stimmt die Linzer Klangwolke im Donaupark auf das Brucknerfest ein. Markus Poschner eröffnet den Konzertreigen mit dem Bruckner Orchester Linz und Cembalo-Star Jean Rondeau. Brad Mehldau und Kirill Gerstein lassen Jazz und Klassik aufeinandertreffen, Schauspielstar Lars Ei-

dinger gastiert mit Schlagzeuger George Kranz im Posthof. Violinist Christian Tetzlaff widmet sich im Alten Dom Bach, während Orgel-Star Cameron Carpenter Charlie Chaplin musikalisch begegnet. Zum Abschluss am 30. September erklingt Brahms' „Deutsches Requiem“ mit dem BBC Philharmonic Orchestra. Auch Bruckner selbst verlässt 2026 den Konzertsaal: Severin Trogbacher bringt mit seiner „Taschensymphonie“ Motive aus den Symphonien des Meisters in Kurzkonzerten mitten in Linz zum Klingen. ■

► **Datum:** ab 13. September 2026
Ort: Linz
Info: www.brucknerhaus.at

➔ SCHON GELESEN?

Ilona Bannister
Five – Das Ticken der Zeit

THRILLER. Fünf Menschen warten auf einem Londoner Bahnsteig. In fünf Minuten wird einer von ihnen sterben. Während die Uhr unerbittlich tickt, kommen die Geschichten und Geheimnisse der Fremden ans Licht. Ein Thriller mit raffiniertem Countdown. 320 Seiten | 18 Euro
Verlag: Droemer/Knaur
ISBN: 978-3-426-56680-0



Tobias Bukkehave
Der Prätorianer

THRILLER. Ein Toter in Kopenhagen, antike Goldmünzen auf den Augen und rätselhafte Zeichen auf der Haut. Kommissarin Sara Levin jagt einen offenbar von der Antike besessenen Serienmörder – und stößt dabei auf Spuren in ihrer eigenen Familie. 416 Seiten | 17 Euro
Verlag: dtv
ISBN: 978-3-423-26477-8



Ingo Schulze
Das Wasser im August

ROMAN. Eine Lesereise nach Mecklenburg führt einen Schriftsteller zurück in den Sommer 1979 und zu einer möglichen großen Liebe. Vergangenheit und Gegenwart beginnen sich zu überlagern. Ein Roman über Erinnerung, Hoffnung und verpasste Möglichkeiten. 320 Seiten | 16 Euro
Verlag: S. Fischer
ISBN: 978-3-10-397166-8



Liebe Leseratten, auf www.city-magazin.at verlosen wir immer wieder tolle Bücher.

RUNNER

Action. Der ehemalige Elitesoldat Hank Malone (Alan Ritchson) verdient sein Geld als Kurier für heikle Frachten – bis ihn eines Tages ein besonders lukrativer Auftrag mitten in eine mörderische Verfolgungsjagd katapultiert. Gemeinsam mit dem medizinischen Kurier Ben (Owen Wilson) soll Hank ein überlebenswichtiges Organ für ein todkrankes, siebenjähriges Mädchen transportieren.
Filmstart: 17. 9. 2026

Kino



DAVID

Animation. In Bethlehem wächst ein junger Hirte auf – unscheinbar, aber mit einem großen Herzen. Als der Krieger Goliath ein ganzes Volk bedroht, tritt David mit nichts als seinem Glauben und einer Schleuder gegen den Riesen an – und verändert die Geschichte für immer. Auf www.city-magazin.at verlosen wir 3 x 2 Tickets inkl. Popcorn & Cola im Hollywood Megaplex in der PlusCity.
Filmstart: 18. 9. 2026



WITZ DES MONATS

Im späten Herbst. Eine Schnecke ist im Wald. Sie entdeckt eine kleine Hütte und klopft an. Ein Mann öffnet die Tür:

„Hallo?“ Schnecke: „Hast du vielleicht einen Platz zum Schlafen für mich?“ Der Mann nimmt die Schnecke und wirft sie weg. Nach fünf Jahren kehrt die Schnecke zurück. Sie klopft wieder an. Der Mann öffnet die Tür. Schnecke: „Was sollte das eben?“



„Wo waren Sie während der Tatzeit?“, fragt der Richter den Angeklagten. „Im Kino.“ „Vermutlich alleine?“ „O nein, Herr Richter, die Vorstellung war ausverkauft.“ „Aber Sie kannten keinen?“ „Doch, Kevin Costner. Wegen dem bin ich doch hineingegangen.“



SPRUCH DES MONATS

Der Herbst ist ein zweiter Frühling, wo jedes Blatt zur Blüte wird.

Albert Camus, französischer Literatur-Nobelpreisträger (1913-1960)

BIZARRO



SCHWEDENRÄTSEL

Hartgummi		Falbe	russ. Polizeispion	Ron in Potter-Filmen: Rupert ...	Fluss in der Kirgisensteppe	Grieben	schneefrei werden	Dachwinkel	Kurort in Oberösterreich	dafür	ugs.: Dummkopf
streitsüchtiges Weib							Karten Glücksspiel			Kfz-Zeichen Horn	
italienische Gaststätte						gerade ausreichen	griech. Unterwelt			Beamtentitel	
kurz: Finanzbuchhaltung			Frau von Fred Feuerstein (Comic)				Cinca-Zufluss	Koseform von Dietrich	ital.: ein	veraltet: Onkel	
			portugiesisch: heilig		Gewehrteil					Getreidespeicher	Kosename des Vaters
			körperl. Überbelastung				kurz für: in das		österr. Fußballverband		
lat.: gehet!	Doppeltreffer beim Lotto		hiesig (mundartnah)	Einzeller			Grasland (veralte)	Hauptstadt von Senegal	lat.: Zorn		
Aldehydalkohol					Tochter von Nereus				Abk.: lateinisch		
			englisch: Tee	Europahilfeprogramm (Abk.)	amerik. General (1807-1870)	Waldbezirk		Pfefferstrauch	Potentiometer/Kw.		
Hptst. v. Västerbotten/Schwed.		Eisbein					kleines, flaches Schiff				
						Stadt in Estland					
Bauvorarbeiter/Mz.	Papstname					Filmberühmtheit					

■ E ■ A ■ G ■ A ■ O ■ P ■ D
 ■ B ■ S ■ G ■ N ■ E ■ R ■ E ■ H ■
 ■ O ■ S ■ T ■ E ■ R ■ I ■ A ■ E ■ R ■ E ■ B ■
 ■ N ■ A ■ W ■ I ■ L ■ M ■ A ■ E ■ R ■ E ■ H ■
 ■ F ■ B ■ U ■ N ■ M ■ U ■ E ■ N ■ D ■ U ■ N ■
 ■ I ■ T ■ E ■ S ■ T ■ R ■ E ■ S ■ S ■ I ■ N ■ S ■
 ■ L ■ A ■ A ■ L ■ G ■ E ■ I ■ D ■ E ■ I ■ R ■
 ■ A ■ L ■ D ■ O ■ L ■ N ■ E ■ R ■ E ■ I ■ D ■ E ■
 ■ U ■ M ■ E ■ A ■ A ■ A ■ H ■ A ■ G ■ A ■
 ■ B ■ S ■ T ■ E ■ L ■ Z ■ E ■ A ■ A ■ K ■
 ■ P ■ O ■ L ■ I ■ E ■ R ■ E ■ N ■ A ■ R ■ W ■ A ■
 ■ A ■ G ■ A ■ P ■ E ■ T ■ S ■ T ■ A ■ R ■



VOLKSFEST Welser Wiesen

Von 4. bis 6. September wird die Festwiese in Wels wieder zum Treffpunkt für alle Volksfest-Fans. Schon am 3. September startet die Gaudi mit Probebeleuchtung und Nacht der Tracht. Rasante Fahrgeschäfte, regionale Schmankerl und jede Menge Live-Musik sorgen für Stimmung. Am Freitag wartet ab 13 Uhr außerdem ein Familiennachmittag.

► **Datum:** 4. - 6. September 2026
Ort: Festwiese Wels
Info: www.welser-volksfest.at

KOMÖDIE Steyr mit Biss

Am 12. September feiert „Dracula – A Comedy of Terrors“ im Alten Theater Steyr seine Österreich-Premiere. Bram Stokers Klassiker kommt dabei sexy, wild und herrlich schräg auf die Bühne. Matthias Egger, bekannt aus „Harry Potter“ in Hamburg, gibt den charmant-selbstverliebten Grafen. Weitere Vorstellungen folgen am 13. und 24. September sowie Ende Oktober.

► **Datum:** 12. September 2026
Ort: Alten Theater Steyr
Info: www.steyr.at



JUBILÄUM. Seit 30 Jahren bereichert das Ars Electronica Festival das Kulturgesehen in Oberösterreich.

Linz startet ZUKUNFT

Ars Electronica quer durch die ganze City

Die Landeshauptstadt wird zur Zukunftsbühne: Die Ars Electronica 2026 steht unter dem Motto „Zukunft beginnt“ und feiert zugleich 30 Jahre Ars Electronica Center. Von 9. bis 13. September verlässt das Festival die zentrale Großlocation und erobert mit Kunst, Technologie und Debatten die Innenstadt. Unter dem Zusatz „Negotiating Humanity“ dreht sich alles um die Frage, was Menschsein im Zeitalter von KI, Klimakrise und gesellschaftlichem Wandel bedeutet.

Highlights. Drei Hubs bilden das Herz des Festivals: das OK Quarter, der MED Campus und das „Danube Triang-

le“ rund um Ars Electronica Center, Hauptplatz und Lentos. Kirchen, Schulen, Museen und ungewöhnliche Orte werden zu Bühnen. Zu den Höhepunkten zählen die Eröffnung im Mariendom, die Award Ceremony im Design Center, die Konzernacht samt Nightline im Posthof und die Futurelab Night. Bereits am 8. September lädt ein Pre-Opening Walk durch die Stadt zur großen Geburtstagsparty im Ars Electronica Center. Dort warten 2026 neue Ausstellungen zu KI, Robotik und autonomen Maschinen.

► **Datum:** 9. - 13. September 2026
Ort: verschiedene Orte in Linz
Info: www.ars.electronica.art

➔ AUSSTELLUNGEN



Besondere Freibad-Momente

Am 17. September eröffnet im Linzer Kunsthof Freller die Ausstellung „Freibad Memories“ von Studio Ness Rubey. Zu sehen sind 20 limitierte Fotografien, die Erinnerungen an unbeschwerte Sommertage im Freibad wecken. Die Bilder sind zunächst exklusiv bei der Eröffnung erhältlich und können ab 18. September für kurze Zeit auch online gekauft werden. Da die Exponate limitiert sind, heißt es diesmal: Schnell sein!

► **Datum:** 17. bis 25. September
Ort: Kellergasse 10, Linz
Info: www.kunsthof-freller.at

Abgründe von nebenan

Was ist renovierungsbedürftiger – die Wohnung oder die Beziehung? Am 2. Oktober um 19.30 Uhr lesen Sophie Nawara und Florian Baurecht im Linzer Kunstraum21 aus Ingrid Lausunds „Bin nebenan“. Die pointierten Texte blicken hinter die Türen ganz gewöhnlicher Menschen. Zwischen Plüschsofa und Designermöbeln treffen Komik und Verletzlichkeit auf unerwartete Abgründe.

► **Datum:** 2. Oktober 2026
Ort: Altstadt Linz
Info: www.kunstraum21.at

FREIZEITSPORT VEREIN

📍 Kaplanhofstraße 40 | 4020 Linz



ERÖFFNUNGSEVENT am 19. September 2026 | ab 09 Uhr

PILATES ON THE WALL | PUMP & MOBILITY | RÜCKENFIT | STEP
| YOGA | KICKBOXEN | FUNCTIONAL FITNESS | WALL BALL |
STABILITÄTSTRaining | VOLLEYBALL | BASKETBALL ...



WEITERE
INFOS
AUF



www.fph.at | www.kickboxen-linz.at



Collection Francisco

Ausstellung. Blockchain basierte Kunst in einer Präsentation.

► **Datum:** 9. 9. 2026 – 7. 2. 2027
Ort: Francisco Carolinum
Info: www.oekultur.at

Roald Dahl's Matilda

Musical. Ein Mädchen, das von einem besseren Leben träumt.

► **Datum:** 10. 9. 2026 – März 2027
Ort: Musiktheater, Linz
Info: www.landestheater-linz.at



3. Atelier-Matinee

Ausstellung. Galerie der Stadt Wels präsentiert Werke.

► **Datum:** 12. 9. 2026 14 Uhr
Ort: Kornspeicher-Park in Wels
Info: www.wels.at

FM4 Afterparty im röda

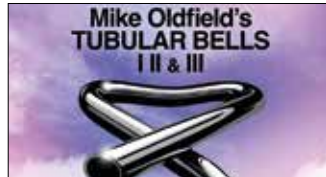
Party. Nach dem FM4 unlimited geht die Party im röda weiter.

► **Datum:** ab 12. 9. ab 23 Uhr
Ort: röda, Steyr
Info: www.roda.at

Robert Menasse

Buchvorstellung. Der Wiener Autor über 25 Jahre „9/11“.

► **Datum:** 16. September, 19:30 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at



The Best Of Mike Oldfield's

Konzert. Orchester performt unter mit Weggefährten Robin Smith.

► **Datum:** 17. September, 20 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at



Don Pasquale

Oper. Schönes Beispiel für den funkelnden Humor des Komponisten.

► **Datum:** 18. 9. – 22. 12. 2026
Ort: Musiktheater, Linz
Info: www.landestheater-linz.at



ABBA-Cover-Show

Musik. „50 Jahre Waterloo“ mit der ABBA – Coverband von Dolce Vita.

► **Datum:** 18. September 2026
Ort: Museumstraße Linz
Info: www.theater-innenstadt.at



Katrin Plavc ak

Ausstellung. Leben und Malen in stürmischen Zeiten.

► **Datum:** ab 18. September 2026
Ort: Lentos, Linz
Info: www.lentos.at

Matthias KEMPF Trio

Dialekt-Pop. Mit „in so ana zeit“ steht das Trio auf der Bühne.

► **Datum:** 18. September 2026
Ort: Volkshaus Franckviertel
Info: www.musik.kempff.cc



Gunkl

Kabarett. Mit „Apropos übrigens“ wieder in der Stahlstadt.

► **Datum:** 19. September, 19:30 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at

Linzer Torte mit Schlag

Schauspiel. Bösch widmet seinen 3. Bühnentext den Mehlspeisen.

► **Datum:** 19. 9. – 8. 11. 2026
Ort: Musiktheater, Linz
Info: www.landestheater-linz.at

Oh, wie schön ist Panama

Theater. Tiger und Bär am Weg nach Panama.

► **Datum:** ab 19. September 2026
Ort: Theater des Kindes
Info: www.kuddelmuddel.at



Peter Ratzenbeck

Konzert. Besonderes Highlight für Freunde der Fingerpicking-Gitarre.

► **Datum:** 19. September 20 Uhr
Ort: Spinnerei Traun
Info: www.spinnerei.kulturpark.at

Kunst

Komödie. Dramatikerin Yasmina Reza, mit ihrem großen Erfolg.

► **Datum:** ab 20. September 2026
Ort: Musiktheater, Linz
Info: www.landestheater-linz.at

Fotos: Herwig Prammer, Antonie Bayer, Ratzenbeck, Haderer



THEATER. PROGRAMM.

Schauspiel | Crossover | Literatur
 Musical | Oper | Tanz

Foto © Schuller



KONZERT. ABONNEMENT.

Orchesterkonzerte
 Klassische Kammermusik
 Zeitgenössische Kammermusik
 Jeux



Foto © Andreas Hechenberger

**KARTENVERKAUF,
 PROGRAMME, INFO:**

Tel. +43 7242 235 7040 oder 5520 / **E-Mail:** kultur@wels.gv.at
ONLINE: <https://stadtwels.jetticket.net>

wels.at

Highlights des ...

... **Schlossmuseums**. Die bewegten Geschichten der Burg.

- **Datum:** 20. September 2026
Ort: Schlossmuseum, Linz
Info: www.oekultur.at

Thomas Maurer

Kabarett. „Im falschen Film“ da lässt sich's auch in Krisen lachen.

- **Datum:** 24. September, 19:30 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at

Caligula

Theater. Historiendrama mit bis-sig-lakonischer Dialogführung.

- **Datum:** 24. September 2026
Ort: Theater Phönix Linz
Info: www.theater-phenix.at



15. Sparkasse City Night Run

Sport. Gemeinsam nachts durch die Linzer City laufen.

- **Datum:** 24. September 2026
Ort: Promenade Linz
Info: www.linzer-city-night-run.com



Evil Dead

Musical. Das Kultmusical zum ersten Mal auf Deutsch.

- **Datum:** 25. September 2026
Ort: Museumstraße Linz
Info: www.theater-innenstadt.at

Christoph Strasser

Vortrag. Der Extremsportler weiß, wie man die Komfortzone verlässt.

- **Datum:** 25. September, 19:30 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at

Thomas Baum & Andakawa

Lesung. „Gefährlicher Glanz“-rasante Action mit Twist.

- **Datum:** 26. September, 19:30 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at

Divine Matter

Tanz. Zwei choreografische Arbeiten aus einer femininen Perspektive.

- **Datum:** 26. September 2026
Ort: Musiktheater, Linz
Info: www.landestheater-linz.at

Berni Wagner

Kabarett. „Monster“ auf der Suche nach dem Ungeheuer in ihm.

- **Datum:** 30. September, 19:30 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at



Fälbls Melange

Kabarett. Lachmuskeln trainieren und karitative Projekte unterstützen.

- **Datum:** 30. September 19 Uhr
Ort: Schlachthof Wels
Info: www.schlachthofwels.at



Gerhard Haderer

Ausstellung. Die neuesten Werke des Karikaturisten.

- **Datum:** noch bis 4. Oktober 2026
Ort: Schlossmuseum Linz
Info: www.oekultur.at



Vorschau Oktober

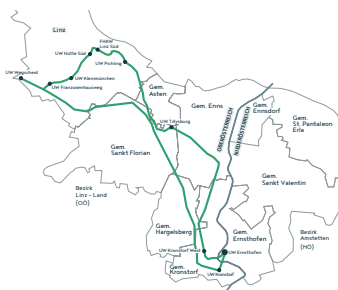
Caravan Salon Austria 2026

Der Caravaning-Boom ist ungebrochen und der CARAVAN SALON AUSTRIA wächst dynamisch mit. Von 14. bis 18. Oktober 2026 wird die Messe Wels wieder zum zentralen Treffpunkt für alle Camping-, Outdoor- und Vanlife-Enthusiasten. Um der enormen Nachfrage von Ausstellern und Besuchern gerecht zu werden, vergrößert sich Österreichs bedeutendste Campingmesse erneut und bespielt dieses Jahr erstmals die brandneue Halle 22. Damit wächst die Messefläche auf eine Rekordgröße von rund 37.000 m² mit über 220 Ausstellern und mehr als 500 vertretenen Marken.

- **Datum:** 14. bis 18. Oktober 2026
Ort: Messe Wels
Info: www.messe-wels.at



Oberösterreich
braucht
Strominfrastruktur.



Projektinfos

- ✓ 220-kV-Versorgungsring für die Region
- ✓ Investition: rd. 800 Mio. €
- ✓ Bauphase: 2024 - 2030
- ✓ www.zentralraum-ooe.at

Informationsverbreitung Sichere Stromversorgung Zentralraum OÖ APG 2026

Das Projekt Zentralraum OÖ

- ... sichert die **Stromversorgung** Oberösterreichs
- ... stärkt den **Wirtschaftsstandort**
- ... schafft **Arbeitsplätze**
- ... ermöglicht die **Energiewende** & die Verfügbarkeit von **preisgünstigem Strom**



Mehr erfahren?

Jetzt Karriere starten!
www.apg.at/karriere

Ein Kooperationsprojekt von



NETZOÖ
 Ein Unternehmen der Energie AG

LINZ NETZ
 Ein Unternehmen der LINZ AG

SANT RAJINDER SINGH
Ji Maharaj
 TipsArena - Linz
 Ziegeleistraße 76 | 4020 Linz

VON STRESS ZU HARMONIE
 Entdecke den vielfältigen Segen der Meditation



Sant Rajinder Singh Ji Maharaj - Wissenschaftler, Mystiker, Buchautor, Schulengründer - ist ein international anerkannter Meditationslehrer und Friedenspreisträger.

Er lehrt eine einfache Methode der Meditation, die von Menschen aller Altersstufen praktiziert werden kann.

Diese Form der Meditation führt zu innerem Frieden, Glück und Harmonie.

Sie hilft, Stress vorzubeugen und abzubauen.



EINTRITT FREI!
Sonntag, 6. September 2026 | 15 Uhr

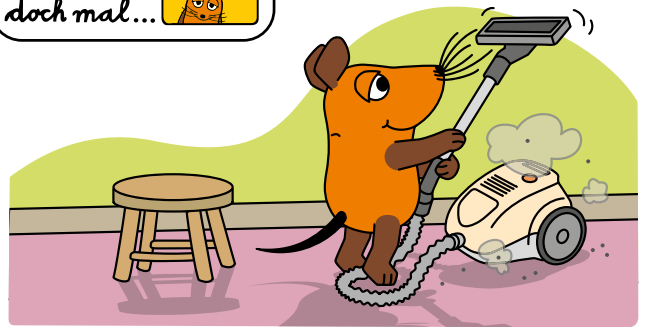
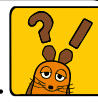
Veranstalter: Wissenschaft der Spiritualität
 Info: Meditationszentrum Linz, Blumauerstr. 39
linz@sos.org, T 0664/2803143 und 0664/1307058

ZEICHNEN LERNEN



FRAG

doch mal...



Wann wurde der Staubsauger erfunden?

Der Staubsauger feiert ein Jubiläum. Vor 110 Jahren wurde er von Hubert Cecil Booth erfunden und nannte sich Entstaubungspumpe. Die ersten Staubsauger waren unhandliche Maschinen, die ungefähr 40 kg wogen.

242 Distributed by Bulls

© I. Schmitt-Menzel / WDR mediagroup GmbH / Die Sendung mit der Maus ® WDR



KULT IM CITY! EIN MORDILLO, DER AUF DEN HERBST EINSTIMMT.

LEUTE

HOHE REPUTATION. Herz-Pionier geehrt.

Helmut Pürerfellner aus Engerwitzdorf erhielt vor kurzem mit der Fritz-Kaindl-Medaille die höchste jährlich vergebene Kardiologie-Auszeichnung Österreichs. Der 65-Jährige leitet am Ordensklinikum Linz Elisabethinen die Rhythmologie und Elektrophysiologie. Pürerfellner gilt als Pionier bei der Behandlung von Herzrhythmusstörungen. Seit 2024 steht er zudem an der Spitze der European Heart Rhythm Association.

NEU. Linzerin ist Chefin im Salzkammergut



Die Schauspielerin Marie-Luise Stockinger übernimmt ab Herbst 2026 die künstlerische Leitung des Literatur- und Theaterprogramms

der Salzkammergut Festwochen Gmunden. Die 33-jährige gebürtige Linzerin übernimmt damit die Programmverantwortung von Karin Bergmann, die nun in Salzburg Intendantin ist und Stockinger als Nachfolgerin vorgeschlagen hat.



AM BALL BLEIBEN.
Das Ramsauer-Gym
setzt heuer auf
Funkelndes – der
Kartenverkauf erfolgt
u.a. über Instagram.

Neue Ballsaison wird bald eröffnet

Linzer Maturanten bitten wieder zum Tanz

Wenn nach den Sommerferien wieder die Schulglocken läuten, steht für Oberösterreichs kommende Maturanten auch ein gesellschaftlicher Höhepunkt vor der Tür: der Maturaball. In Linz startet die Ballsaison heuer Anfang Oktober.

Meisterstücke. Den Auftakt macht am 2. Oktober die HLW Auhof, die unter dem Motto „Mafia Night – Our Last Mission“ ins Palais Kaufmännischer Verein lädt. Am 10. Oktober folgt dort die HBLA für künstlerische Gestaltung. Eine Woche später, am 17. Oktober, gehört das tra-

ditionsreiche Linzer Ballparkett mit Eröffnung, Mitternachtseinlage etc. den Maturanten des BG und BRG Ramsauer, deren Motto sich dem Weg vom Rohdiamanten zum funkelnden Meisterstück als Analogie zum schulischen Werdegang widmet. Am 23. Oktober feiert schließlich das Adalbert Stifter Gymnasium der Diözese Linz seinen Abend im Palais.

Großer Tag. Für die Jugendlichen sind diese Nächte mehr als nur eine rauschende Party. Mit Familie, Freunden und Lehrern feiern sie einen neuen Lebensabschnitt. ■

START

LEBEN

AUTOGRAMMSTUNDE. Stars im Megaplex



Starpremiere mit dem Cast des Films im Hollywood Megaplex in Pasching:

Zur Premiere von „Im Zeichen des Drachen“ kommen am 18. September bekannte Gesichter in die PlusCity. Erol Sander, „Alarm für Cobra 11“-Star Erdogan Atalay, Amira Aly und Max Ortner sind ebenso persönlich vor Ort wie Regisseurin Marina Hoefft. Das CITY! verlost auf www.city-magazin.at 2 x 2 Tickets!

ANGEBOT. Das Beste fast zum Schluss auf Seite 47

THV-Reisen ist einer der profiliertesten Reiseveranstalter, der zu fairen Preisen vielfältige Urlaubsprogramme anbietet. Aktuelle Angebote – etwa eine 12 tägige Rundreise nach Südafrika, Silvester in Lappland oder Mali Losinj, oder acht Tage Sizilien – finden Sie, werte Leser, auch in dieser Ausgabe des CITY! Magazins auf der letzten Seite.

MEDIOGENES: Hitze darf nicht zum Dauerstress werden

Linz, Wels und Steyr müssen sich auch an den Klimawandel anpassen

Auch die Menschen im oberösterreichischen Zentralraum litten diesen Sommer erheblich unter der Hitze: Wohnungen kühlten nachts kaum ab, und es zeigte sich, dass Trinkwasser kein so selbstverständliches Gut mehr ist. Das CITY! appellierte schon vor dem Sommer: Wasser nicht laufen lassen, Pools nicht ständig nachfüllen, Garten und Balkon klug gießen. Das bleibt in den künftigen Sommerperioden wohl richtig, aber die Verantwortung darf nicht allein bei den Menschen liegen.

» Dass große Lösungen möglich sind, zeigt sich vielerorts.

Vorausschauend. Linz, Wels und Steyr müssen sich für häufigere Hitzewellen rüsten: mit noch mehr Bäumen, entsiegelten Plätzen, Schatten, Trinkbrunnen und kühlen Rückzugsorten. Dass große Lösungen möglich sind, zeigt sich vielerorts. Die Linz AG baut etwa ihr umweltfreundliches Fernkältenetz in der Innenstadt aus. Bis 2028 entstehen im Energiepark Linz-Mitte eine Fernkältezentrale und ein 3 Kilometer langer „Klimatunnel“ als Hauptversorgungsachse. 100 Mio. Euro werden investiert, viele dezentrale und energieintensive Klimageräte – etwa in Spitälern oder Seniorenheimen – können dadurch ersetzt werden. Das zeugt von Weitblick.

AUFGEKEHRT

Ma hat vor Schüistart wieda ausgerechnet, dass Eltern im Jahr jetzat scho mehr ois 2.000 Euro pro Schuikind blechn miassn. Ka Wunda,

Wer soi des amoi ois zoin?

dass sie vüle mit dem Kindawunsch Zeit lossn. Bled nur, dass des mittlerwei schon so vü und a recht lang tan, dass ned nur de Pensionisten vo murgn heit scho ganz bang wird.



Urbaner Bestsellerreloaded

VW bringt den Polo nun als ID. Polo auf die Straßen

IDEAL.
VW setzt beim ID. Polo auf die neue Designsprache „Pure Positive“.


Mit dem ID. Polo schlägt Volkswagen ein neues Kapitel bei einem seiner erfolgreichsten Modellnamen auf. Die mittlerweile siebte Generation des Polo kommt erstmals ausschließlich mit Elektroantrieb auf den Markt. Der Vorverkauf startete bereits; die Positionierung ist ebenfalls klar: erschwingliche Elektromobilität für eine breite Zielgruppe. Der Ab-Preis beträgt 25.490 Euro; inklusive aller Boni kostet der 4,05 Meter lange Stadtstrome ab 19.990 Euro.

Positive Eigenschaften. Technisch basiert der ID. Polo auf der neuen MEB+-Plattform und setzt auf Frontantrieb. Das ermöglicht eine besonders effiziente Raumnutzung. Obwohl das Mo-

dell mit 4,05 Metern Länge kompakt bleibt, bietet es Platz für fünf Personen und 435 bis 1.243 Liter Kofferraumvolumen. Gestalterisch folgt der ID. Polo der neuen Designsprache „Pure Positive“. Klare Linien, markante Frontpartie und eine modern interpretierte C-Säule sollen den elektrischen Kleinwagen unverwechselbar machen. Gleichzeitig bleibt die Verbindung zum klassischen Polo bewusst erhalten.

Die Retro-Anzeige. Im Innenraum baut VW auf eine Mischung aus Digitalisierung und bewährter Bedienlogik. Ein 10-Zoll-Digitalcockpit und ein 13-Zoll-Infotainmentsystem bilden das technische Zentrum. Ergänzt werden sie durch physische Bedienelemente

für häufig genutzte Funktionen. Blickfang ist eine optionale „Retro-Anzeige“, die digitale Instrumente im Stil des Golf I interpretiert. Auch bei den Assistenzsystemen hält moderne Technik Einzug. Optional verfügbar ist ein weiterentwickelter „Connected Travel Assist“, der sogar auf Ampeln reagieren kann. Serienmäßig an Bord ist zudem das sogenannte One-Pedal-Driving, bei dem sich das Fahrzeug über das Fahrpedal stark verzögern lässt.

TYPENSCHNITT

INNEN. Moderne Vernetzung und intuitive Bedienung.

Das Warten hat ein Ende

Der Polo ist erstmals rein elektrisch **NEUE ÄRA.** VW bietet den ID. Polo in drei Leistungsstufen von 116 bis 211 PS sowie zwei Batterien mit 37 und 52 kWh an. Die maximale Reichweite liegt bei bis zu 454 Kilometern. Schnellladen gelingt mit bis zu 105 kW. Mit 435 Litern Kofferraumvolumen und modernen Assistenzsystemen soll der ID. Polo weit über die Rolle eines klassischen Stadtautos hinausgehen.

Fotos: Kia, Volkswagen

Ab € 19.990,-*


Ein Bestseller wird elektrisch. Der neue ID. Polo



*Alle Preise/Boni sind unverbindl. empf., nicht kartell. Richtpreise/ Nachlässe inkl. NoVA u. MwSt. und werden vom Listenpreis abgezogen, nur für Privatkunden. Preis bereits abzgl.: € 1.000,- Eintauschbonus bei Eintausch eines Gebrauchten und Kauf eines neuen VW ID. Polo. Die Aktion ist limitiert u. kann pro Käufer nur einmal in Anspruch genommen werden. € 4.500,- Porsche Bank Paketbonus für VW ID. Polo bei Finanzierung und Abschluss einer Kasko Versicherung sowie Abschluss eines Service-Produktes über die Porsche Bank Versicherung. Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Nettokredit 50% vom Kaufpreis. Angebot gültig von 01.07.2026 bis 30.11.2026 (Kaufvertrags-/Antragsdatum). Stromverbrauch: 13,3 – 19,9 kWh/100km. CO₂-Emissionen: 0g/km. Symbolbild. Stand 08/2026.

Toferer
|| || || || || AUTOHAUS

Bahnhofstraße 57
4070 Eferding
Telefon +43 7272 255611
www.toferer.co.at

BLACK IS BACK.

Das SUV punktet mit seinem Designkonzept.



LEBEN

Schwarze Sportlichkeit

Kia bringt SUV-Bestseller Sportage als Black Edition zurück

Der Kia Sportage ist einer der Bestseller der Südkoreaner. Jetzt gibt es bei den Händlern eine Sonderversion, die sogenannte Black Edition. Die hebt sich durch zahlreiche schwarze Designmerkmale und eine umfangreiche Serienausstattung vom regulären Modell ab.

Dunkle Akzente. Optisch setzt die Black Edition konsequent auf dunkle Akzente. Hochglanzschwarze Elemente prägen Kühlergrill, Dachreling, Außenspiegel, Fensterrahmen sowie verschiedene Karosseriezierleisten. Hinzu kommen spezielle 19-Zoll-Leichtmetallfelgen und schwarze Marken- und Modellschriftzüge. Optional gibt es zudem Zweifarblackierungen mit schwarzem Dach. Auch im Innenraum zieht sich das dunkle Designkonzept fort. Schwarzer Dachhimmel, dunkle Verkleidungen

sowie Sitzbezüge in Leder- beziehungsweise Leder-Velours-Kombination. Zur serienmäßigen Ausstattung gehören elektrisch einstellbare Vordersitze, Sitzheizung vorne und auf den äußeren Rücksitzen, Zwei-Zonen-Klimaautomatik, Ambientebeleuchtung sowie eine sensorgesteuerte elektrische Heckklappe. Technologisch setzt Kia auf das aktuelle „Connected Car Navigation Cockpit“ mit einem 12,3-Zoll-Touchscreen und einem ebenso großen digitalen Kombiinstrument. Diese bilden gemeinsam ein durchgehendes Panoramadisplay. Über Kia Connect stehen digitale Dienste zur Verfügung, darunter Online-Navigation, Musik- und Videostreaming, KI-Assistent und WiFi-Hotspot.

Sicherheit fährt mit. Serienmäßig verfügt die Black Edition über ein um-

fangreiches Paket an Helferlein für Stadt und Land. Dazu zählen unter anderem Dual-LED-Scheinwerfer, Frontkollisionsswarner, Spurhalteassistent, Müdigkeitsswarner sowie eine navigationsbasierte adaptive Geschwindigkeitsregelanlage. Der Aktionspreis inklusive aller Boni liegt für die Version mit 150 PS bei 33.590 Euro. Die stärkste Ausführung mit 180 PS, Allrad und Doppelkupplung ist ab 40.990 Euro erhältlich.



COCKPIT. Panoramadisplay überzeugt.

TYPENSCHIEIN

Serienmäßig ist viel dabei

Kia geizt nicht bei der Ausstattung

FÜR SCHWARZFAHRER. Die Black Edition steht seinen Kunden in den derzeit beliebtesten Motor-Getriebe-Varianten des Sportage zur Verfügung. Und zwar als 1,6-Liter-Turbobenziner. Im Fronttriebler mit 110 kW (150 PS) gibt es den Vierzylinder wahlweise als Handschalter oder mit Siebengangautomatik und im Allradmodell mit 132 kW (180 PS) und Automatik.

Die Kia Sportage Black Edition.

Bei Leasing und Versicherung ab € 33.590,-¹⁾



Movement that inspires



Hans Eder GmbH | www.auto-eder.at

An der Trauner Kreuzung 6 | Nähe PlusCity | 4061 Pasching
Tel.: 07229 - 73 144 | office.pasching@auto-eder.at

Mühlkreisbahnstr. 3 | 4111 Walding

Tel.: 07234 - 82 473 | office.walding@auto-eder.at

AUTOEDER

LINZ | PASCHING • WALDING

CO₂-Emissionen: 129-180 g/km, Gesamtverbrauch: 5,0-7,9 l/100km

Symbolabbildung. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Geräuschpegeldaten lt. vorgeschr. Messverfahren gem. UN ECE R51.03: Fahrgeräusch 64,0-68,0 dB(A) / Nahfeldpegel 69,0-74,0 dB(A) / 2400-3750 min⁻¹. 1) Berechnungsbeispiel für Aktionspreis € 33.590,- Kia Sportage Black Edition: Listenpreis € 40.990,- abzgl. Preisvorteil (exkl. Kia-Partner Beteiligung) bestehend aus € 4.000,- Retailbonus, € 3.000,- Finanzierungsbonus (nur bei Finanzierung über Kia Finance variabler Sollzinssatz 5,34% (Santander Consumer Bank) und € 400,- Versicherungsbonus bei Abschluss eines Kia Versicherung Vorteilssets (d. l. Haftpflicht, Vorzugsvollkasko mit Insassenschutz und/oder Verkehrs Rechtsschutzversicherung; Bindefrist/ Mindestlaufzeit: 36 Mon. inkl. Kündigungsverzicht), gültig bei Neuwagen-Kaufvertrags- bzw. Antragsdatum bis 30.09.2026. Abwicklung Finanzierung über Santander Consumer Bank GmbH. Erfüllung bankübl. Bonitätskriterien vorausgesetzt. Nur beim teilnehmenden Kia-Partner. Gültig nur für Privatpersonen. Angebot gültig bis 30.09.2026 oder solange der Vorrat reicht. Stand: 08/2026.



Horvath
trifft



Herausgeber Christian Horvath im Gespräch

Kaum jemand in Österreich steht so sehr für biologisches Gärtnern wie Karl Ploberger. Der TV-Biogärtner, Bestsellerautor und Gartenexperte begeistert seit Jahrzehnten ein großes Publikum für das Garteln mit der Natur – aber auch in der Stadt auf dem Balkon oder der Terrasse. Im Interview erzählt er mir, warum sich unser Blick auf den Garten grundlegend verändert hat, was angesichts des zurückliegenden Hitze-Sommers einen Garten fit für die Zukunft macht und weshalb selbst bei ihm als Profi so manches Experiment ab und zu gründlich schiefgeht.

Du beschäftigst Dich seit Jahrzehnten intensiv mit dem Garteln. Was hat sich denn in unseren Gärten in dieser Zeit am stärksten und auffälligsten verändert?



WERTVOLLE RESSOURCE.

Karl Ploberger bereitet uns darauf vor, dass wir künftig in den Gärten bewusster mit dem Wasser umgehen müssen.

Fotos: Ploberger

Grüner Daumen ohne Schraube

Biogärtner Karl Ploberger lässt aus voller Überzeugung der Natur ihren freien Lauf

Am stärksten verändert hat sich sicher unser Blick auf den Garten. Früher musste vieles ordentlich, sauber und kontrolliert sein – heute verstehen immer mehr Menschen, dass ein Garten leben darf. Hitze, Trockenheit und Starkregen haben uns zusätzlich gelehrt, mit der Natur zu arbeiten, nicht gegen sie. Für mich ist der Garten heute nicht nur Dekoration, sondern ein wertvoller Lebensraum für Mensch, Tier und Pflanze.

Wenn Du heute einen Garten komplett neu anlegen müsstest, der auch in 20 Jahren noch gut funktioniert – was würdest Du anders machen als früher?

Ich würde noch konsequenter an den Standort denken: Welche Pflanzen kommen mit Trockenheit zurecht, wo kann Wasser versickern, wo entsteht Schatten? Ein Garten der Zukunft braucht robuste Stauden, heimische Gehölze, guten Boden und möglichst wenig Rasen,

der ständig gewässert werden muss. Früher hat man oft gegen den Platz gearbeitet; heute würde ich sagen: Hinhören, was der Garten möchte – dann wird er dauerhaft schön.

Was ist der häufigste Fehler, den Hobbygärtner machen – obwohl er eigentlich ganz leicht zu vermeiden wäre?

Der häufigste Fehler ist Ungeduld. Viele pflanzen zu dicht, düngen falsch oder greifen zu schnell zur Spritze, wenn einmal ein Blattlausbesuch kommt. Dabei löst sich im Garten vieles von selbst, wenn Boden, Standort und Pflanzenwahl passen. Mein Rat ist daher: Erst beobachten, dann handeln – und manchmal ist nix tun tatsächlich die klügste Gartenarbeit.

Du sagst sinngemäß: Gärtnern ohne Chemie und Gift. Wo stößt biologisches Gärtnern an seine Grenzen? Gibt es Situationen, in denen auch Du sagst: Jetzt wird es schwierig?

Natürlich gibt es Grenzen – v.a. dann, wenn Pflanzen am falschen Standort stehen oder stark geschwächt sind. Biologisches Gärtnern heißt nicht, dass nie etwas schiefgeht, sondern dass man Ursachen statt Symptome bekämpft. Bei massivem Schädlingsdruck oder extremen Wetterlagen wird es schwierig, das ist ehrlich gesagt so. Gerade dann zeigt sich jedoch: Ein vielfältiger Garten ist viel widerstandsfähiger als ein perfekt



gepflegter, aber lebloser. Aber: Auch wenn es noch so problematisch ist – bei mir heißt es immer „mit der Natur und nicht gegen die Natur“.

Du beantwortest seit Jahren Gartenfragen der Bevölkerung. Welche Frage bekommst Du immer wieder zu hören – und bei welcher Frage denkst Du Dir: Darüber sollten wir öfter sprechen?

Immer wieder kommt die Frage: „Was hat meine Pflanze?“ – und das ist verständlich, denn man hängt ja an seinen grünen Wegbegleitern. Viel öfter sollten wir aber über den Boden sprechen. Er ist ja die Grundlage von allem, was in unseren Garten wächst. Ein guter Kompost, Mulch und ein lebendiger Boden sind für mich also die beste Versicherung gegen viele Gartenprobleme.

Dein Garten ist vermutlich auch ein Ort, an dem ständig ausprobiert wird. Was ist bei Dir in den vergangenen Jahren einmal gründlich schiefgegangen – und was hast Du daraus gelernt?

» Heute verstehen immer mehr Menschen, dass ein Garten leben darf.

Oh ja, auch bei mir geht nicht alles auf Anhieb gut – und das ist auch tröstlich. Ich habe schon Pflanzen gesetzt, die im ersten Jahr großartig aussahen und im zweiten beleidigt verschwunden sind. Daraus lernt man Demut:

Der Garten ist meine lebende Werkstatt. Wer experimentiert, darf scheitern – und gerade daraus entstehen oft die besten Erfahrungen. Ganz konkret – meine 12 verschiedenen Holunderpflanzen haben diesen Sommer die Trockenheit vermutlich nicht überlebt, aber da halte ich mich an den Gründer von Apple, Steve Jobs, der sagte: „Der Tod ist die beste Erfindung, er schafft Platz für Neues!“

Du schreibst Bücher, machst TV und Videos und gibst inzwischen Tipps über WhatsApp. Verändert Social Media auch das Gärtnern – etwa weil jeder Garten sofort perfekt aussehen soll?

Ja, Social Media verändert das Gärtnern deutlich. Man sieht dort oft nur den perfekten Moment – die Blüte, die Ernte,

das schöne Beet –, aber selten den Komposthaufen, die Schnecken oder die misslungene Aussaat. Ich finde digitale Kanäle großartig, weil man Wissen schnell teilen kann. Wichtig ist aber, dass wir den Garten nicht zur Bühne machen, sondern als Ort behalten, an dem auch Unordnung, Geduld und Freude Platz haben.



WACHSTUM & WOHLBEFINDEN.

Das **CITY!** verlost auf www.city-magazin.at

3 Exemplare des zuletzt erschienenen Buches.

Wir haben die passende Jacke für Dich!

In Deiner Kragenweite für viele verschiedene Aufgaben.

Freiwillig im Roten Kreuz:
MELDE DICH JETZT!

0732 / 7644-157
www.passende-jacke.at



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Mit Unterstützung von



LAND
OBERÖSTERREICH



Julia REHBERGER
Kräuterpädagogin & Pilzberaterin

**AUF SCHRITT
& TRITT ...**



Es jähren sich die immer wiederkehrenden Todesfälle im Herbst. Der unschuldig aussehende Schuldige – der grüne Knollenblätterpilz. Durch seinen süßen, an Honig erinnernden Geruch, wirkt er fast harmlos und verlockend. Jedoch steckt in ihm eine der heimtückischsten und tödlichsten Inhaltsstoffe, die unsere Mutter Erde zu bieten hat – Amanitin!

**Verführerisch,
aber tödlich!**

Verwechslungsgefahr. Der vermeintlich neutral schmeckende „grüne Knolli“ wird alle Jahre wieder leider mit dem genießbaren und beliebten Parasol verwechselt. Und dieser fatale Irrtum hat es in sich. Erst nach durchschnittlich zirka 10 Stunden kommt es zum anfänglichen massiven Unwohlsein, welches sich jedoch nach einiger Zeit wieder legt. Damit beginnt jedoch eine trügerische Phase der Besserung. Denn erst Tage nach dem Abklingen der ursprünglichen Beschwerden kommen die Leber- und Nierenschädigung zum Vorschein – bis hin zum kompletten Organversagen. Leider also häufig bei Weitem zu spät, um noch rechtzeitig behandelt zu werden (Telefonnr. der österreichischen Vergiftungsinformationszentrale: 01 406 43 43). Pflücken Sie daher bitte nur Pilze, die Sie auch wirklich zu 100 Prozent kennen und lassen Sie sich nicht von der Pilzgier packen, die vielen von uns nur allzu bekannt ist. Rund 800 Anfragen gehen in Österreich jährlich bei der Vergiftungsinformationszentrale wegen gesundheitlicher Beschwerden durch den Verzehr von Pilzen ein.

Sicheres Bestimmen. Nie wieder Risiko und Rätselraten! Im September und Oktober habe ich noch Kurse für Sie im Angebot, sollten Sie ihr Wissen über Pilze erweitern wollen. Pilzwanderung: 12.09.2026, Pilzkochkurs: 10.10.2026. Nähere Informationen und Anmeldung unter kraeuterkraftquelle.at. Ich freue mich auf Ihre Teilnahme und Ihr Interesse! Ihre Gesundheitschwester Julia Rehberger.



AUFATMEN.

**Dr. Clemens Aigner, Dr. Christopher Lambers,
LH-Stv. Christine Haberlander und Dr. Matthias Kölbl.**

Neue Lunge, neues Leben

Linzer Spezialambulanz feiert Kooperations-Jubiläum

Fünf Jahre nach der Gründung der Lungentransplantations-Ambulanz am Ordensklinikum Linz Elisabethinen ziehen Ärzte und Patienten eine erfreuliche Bilanz: Rund 100 Patienten mit transplantierte Lunge werden heute wohnortnah betreut – und müssen für ihre Nachsorge nicht mehr regelmäßig nach Wien oder Innsbruck reisen.

Nah für Patienten da. Initiiert wurde die Spezialambulanz von Primar Christopher Lambers, Leiter der Pneumologie am Ordensklinikum Linz Elisabethinen. „Seit fünf Jahren ist die Nachsorge auf gleich hohem Niveau auch in Linz möglich“, betont Lambers. Gerade für Transplantationspatienten bedeutet das mehr Lebensqualität und Sicherheit. Jährlich werden in Österreich rund 120 Lungentransplantationen durchgeführt, etwa 15 davon betreffen Menschen aus Oberösterreich.

Dank medizinischer Fortschritte leben viele Betroffene heute deutlich länger. Die Fünf-Jahres-Überlebensrate liegt bei rund 70 Prozent.

Achse Wien-Linz. Eine wichtige Rolle spielt die enge Zusammenarbeit mit der Universitätsklinik für Thoraxchirurgie der MedUni Wien. Deren Leiter, Univ.-Prof. Clemens Aigner, sieht in der Partnerschaft einen großen Vorteil für die Patienten: Höchste medizinische Qualität sei dadurch sowohl in Wien als auch in Linz gewährleistet. Auch Gesundheitslandesrätin LH-Stv. Christine Haberlander lobt die Einrichtung als Vorzeigeprojekt für wohnortnahe Spitzenmedizin. Für Primar Matthias Kölbl, stv. Ärztlicher Direktor des Ordensklinikums Linz Elisabethinen, ist die Ambulanz ein Erfolgsmodell, das vielen Betroffenen ein Stück Normalität zurückgibt. ■

Geige fürs HERZ

Arnold Medicus schenkt Lichtblicke

Wenn Worte fehlen, lässt Arnold Medicus seine Geige sprechen: Der 69-jährige Trauner begleitet schwerkranke Menschen im Mobilen Hospizteam der Caritas in Linz & Linz-Land. Der pensionierte Musikpädagoge schenkt den Patienten Zeit, Nähe und besondere Momente. Bei Demenzerkrankten weckt seine Musik Erinnerungen, einer ALS-Patientin macht das gemein-

same Musizieren neuen Mut. „Ich mache das, was mir mein Gefühl, mein Herz, sagt“, erzählt Medicus. Aktuell sucht das Hospizteam weitere ehrenamtliche Helfer. Der nächste Grundkurs startet im Oktober, Anmeldeschluss ist der 17. September (www.hospizcaritas.at).





FIAT Sommer

Mit Fiat werden
SONNIGE TAGE
noch strahlender



DER FIAT **GRANDE PANDA** BEREITS
AB **€ 15.990,-*** BEI FINANZIERUNG

FIAT

*Stand: Juli 2026. Verbrauch kombiniert: 5,7 l/100km. CO₂-Emission kombiniert: 131 g/km. Kaufpreis gültig bei Kaufvertrag bis 30.09.2026, sowie Zulassung bis 8 Monate ab Kaufvertragsdatum. Verbrauchs- und Emissionswerte wurden gemäß der WLTP ermittelt und sind nur als Richtwerte zu verstehen. Berechnungsbeispiel: Restwertleasingangebot für Verbraucher gemäß §1 KSchG für: FIAT Grande Panda Benzin Popw. Kaufpreis 15.990 €; Eigenleistung 3.000 €; Laufzeit 48 Monate; Sollzinssatz fix 3,99%; monatliches Leasingentgelt 89 €; Gesamtleasingbetrag 12.990 €; Effektivzinssatz 4,7%; Kilometerleistung 10000 km pro Jahr; Restwert 10.543 €; einmalige Bearbeitungsgebühr 240 €; einmalige Rechtsgeschäftsgebühr 64,44 €; Gesamtbetrag 15.119 €. Kaufpreis beinhaltet modellabhängige Boni der FCA Austria GmbH: 510 € Modellbonus; 1.000 € Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über die Stellantis Bank), 500 € Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungs-Vorteilssets, bestehend aus Kfz-Haftpflicht-, Kasko- und Insassenunfallversicherung, über die Garanta Versicherungs-AG Österreich). Mindestvertragsdauer 36 Monate. Neuwagenangebot von Stellantis Bank SA Niederlassung Österreich gültig bis 30.09.2026. Weitere Details bei Ihrem Fiat-Partner. Keine Barablöse möglich. Alle Beträge verstehen sich inkl. USt. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Symbolfoto. Satzfehler vorbehalten.



Auto Leeb GmbH
Friedhofstraße 61, 4600 Wels

Zuhause GESUCHT

In den Tierheimen warten viele gestrandete Seelen

Die beiden Schwestern Luna und Mona sind 3 Jahre alt und sehr anhänglich. Wohnungshaltung sind sie bereits gewöhnt, einen gesicherten Balkon würden die jungen Katzen begrüßen. Sowohl Luna als auch Mona lieben Kinder. Sie sind unheimlich verschmust – Familien sind ihnen willkommen.



»Luna & Mona«

Hundeerfahrene Menschen werden für den 10-jährigen Yorkshire-Terrier-Mischling Rocky gesucht. Fremden gegenüber ist er zurückhaltend und abweisend, andere Tiere sollten nicht im Haus sein. Sobald Rocky Vertrauen gefasst hat, zeigt er sich von seiner verschmusten Seite und ist ein echter Herzenshund.



»Rocky«

LINZ: Mostnystraße 16, Tel.: 0732/24 78 87

Äußerst freundlich und liebesbedürftig ist der 11-jährige Dackel-Mischling Oki. Aufgrund seines Alters sind die Augen des Rüden bereits trüb. Er wünscht sich Bezugspersonen die Zeit für ihn haben und gerne spazieren gehen. Oki bleibt bei guter Führung meist entspannt und kann gut mit anderen Hunden umgehen.



»Oki«

Freundlich und äußerst musikalisch geht die 9 Jahre alte Katzendame Faye durchs Leben. Sie benötigt viel körperliche und geistige Beschäftigung, außerdem kommt Faye gut mit ihren Artgenossen zurecht. Die aktive Katze ist sehr stolz auf ihre Singstimme und präsentiert diese gern und durchaus oft.



»Faye«

WELS: Tierheimstraße 40, Tel.: 07242/23 57 658

„Gib dem Menschen einen Hund und seine Seele wird gesund.“

Hildegard von Bingen, 1098 – 1179, deutsche Mystikerin, Naturwissenschaftlerin und katholische Heilige

Der 9-jährige Dackelmischling Maxi hat leider seine Bezugspersonen verloren und musste ins Tierheim. Nach einigen Wochen guter Pflege ist er nun bereit, in ein neues Zuhause zu ziehen. Maxi sucht fürsorgliche Menschen, die mit ihm gerne spazieren gehen, und bei denen er nicht alleine bleiben muss.



»Maxi«

Der 3 Jahre alte Wuschel wartet gemeinsam mit seiner 1-jährigen Kaninchenfreundin Sandy auf neue Abenteuer und Besitzer. Die beiden wollen unbedingt gemeinsam vergeben werden und sind Außenhaltung gewöhnt. Um sich richtig wohl zu fühlen, benötigen Wuschel und Sandy ein geräumiges Gehege.



»Sandy & Wuschel«

STEYR: Neustifter-Hauptstraße 11, Tel.: 07252/71650

Fotos: Simply Moments, Tierheim Wels, Tierheim Steyr

Wahre Größe
braucht Auflage:
WIR haben sie!

225.000
Exemplare
In Linz, Wels & Steyr



JETZT ANRUFEN:
0676-4089564
Und tolle
Werbeangebote
sichern!

Weitere Infos:
www.city-magazin.at



UNTERWEGS.
Hiegelsberger
und Andrea
Hubmer (Bgm.
Holzhausen).

IDEEN fürs Land

„Vorsprung OÖ“ geht nun in die Gemeinden

Der von Landeshauptmann **Thomas Stelzer** gestartete Zukunftsprozess „Vorsprung Oberösterreich“ kommt ab September direkt in die Gemeinden. Die Ideen der Bürger sollen gesammelt und ins Zukunftsprogramm 2027 einfließen. Mehr als 20.000 Vorschläge wurden bereits eingebracht. „Wir wollen nicht über die Menschen reden, sondern mit ihnen“, sagt OÖVP-Landesgeschäftsführer **Florian Hiegelsberger**. Das Ziel von Stelzer ist es, dass Oberösterreich auch morgen zu Europas stärksten und lebenswertesten Regionen zählt.

Dinner mit Aussicht

Arbeiterkammer OÖ lud auf den Freinberg



ERFOLGREICH. Präsident **Andreas Stangl** und Direktorin **Andrea Heimberger** mit Kommunikationschefin **Isabell Falkner** (li.).

Rund 80 Medienvertreter folgten der Einladung der Arbeiterkammer OÖ. zum traditionellen Sommer-Empfang im Jägermayrhof. AK-Präsident **Andreas Stangl** präsentierte eine erfreuliche Rekordbilanz: 2025 wurden für Mitglieder 212,5 Millionen Euro erkämpft und rund 19.000 Rechtsfälle abgeschlossen. Zugleich kritisierte Stangl fehlerhafte Pflegegeld-Einstufungen. AK-Direktorin **Andrea Heimberger** dankte den Redaktionen: Ohne Zeitungen, Radio, Fernsehen und Online-Medien sei umfassende Information über das Engagement der AK kaum möglich.



DABEI. Wolfgang Hattmannsdorfer, RLB OÖ-Aufsichtsratspräsident Volkmart Angermeier, Eleonore Angermeier, Birgit Schwendtbauer-Schönauer, Reinhard Schwendtbauer, Bettina Stelzer-Wögerer, Thomas Stelzer.

Albertina nicht nur für Wiener

1.400 Gäste feierten Sommerfest mit der RLB OÖ im 1. Bezirk

Heißer Abend, beste Stimmung: Rund 1.400 Gäste aus Wirtschaft, Politik und Kultur feierten beim traditionellen Sommerfest der Raiffeisenlandesbank OÖ auf der Reiterplattform der Albertina. Generaldirektor **Reinhard Schwendtbauer** erinnerte an 20 Jahre Austausch und Vernetzung in Wien. Landeshauptmann **Thomas Stelzer** hob die gelebte Partnerschaft hervor, Wirtschaftsminister **Wolfgang Hattmannsdorfer** die Bedeutung einer starken Finanzwirtschaft als Impulsgeber für die heimischen Unternehmen. Kontakte und Zukunftsideen inklusive!

Neues Musical: MATILDA in Linz

Linz hat sich längst als Musical-Stadt einen Namen gemacht – nun steht der nächste Streich im Musiktheater am Volksgarten an. Das Musical „Matilda“ nach dem Erfolgsroman von Roald Dahl erzählt die inspirierende Geschichte eines Mädchens, das von einem besseren Leben träumt, und dabei auch auf die Kraft der Fantasie setzt. Ein fröhlicher Girl-Power-Spaß, für den das Landestheater aus 300 Bewerbungen neunzehn Kinder ausgewählt hat, die an der Seite des Linzer Top-Musicalensembles die große Bühne erbeben lassen werden. Premiere ist am 11. September, toi, toi, toi!



Da war **TIERISCH** was los

Echter Ferienspaß mit Paul Mahr in Marchtrenk



ERLEBNISREICH.

Bgm. Paul Mahr (rechts) begrüßt und begleitete die jungen Entdecker.

Tierischer Ferienspaß in Niederperwend: Viele Kinder gingen mit Marchtrenks Bürgermeister **Paul Mahr** auf eine spannende Entdeckungstour zu den letzten Bauernhöfen mit Tierhaltung. Kühe füttern, Gänse beobachten, Pferde bestaunen und Fische keschern standen dabei auf dem Programm. Für Staunen sorgten auch Schwalbenbabys, ein über 200 Jahre altes Bauernhaus und geheime Verstecke für evangelische Bibeln. „Solche Begegnungen sind für Kinder besonders wertvoll“, betonte Mahr. Eine Jause am Fischteich rundete den Ausflug dann auch kulinarisch ab. Herzhaft!



ANGEKOMMEN. Bgm. Rabl, LH Stv. Haimbuchner und Obmann Hutter mit den neuen Bewohnern und Mitarbeitern der Miteinander GmbH.

Wohnen mit **ZUKUNFT**

51 neue Wohnungen und inklusives Projekt

Schlüsselübergabe im Welser Stadtteil Laachen: Im neuen WSG-Wohnpark Oberfelderhof waren jüngst die ersten 51 von insgesamt 144 Wohnungen bezugsfertig. Das grüne Hofkonzept stammt von F2-Architekten. Landeshauptmann-Stv. **Manfred Haimbuchner**, Bürgermeister **Andreas Rabl** und WSG-Vorstandsobmann **Stefan Hutter** betonten die Bedeutung von leistbarem Wohnen und kurzen Wegen. Im Rahmen der Feierlichkeiten wurde auch eine inklusive Wohneinheit an drei Menschen mit Beeinträchtigung der Miteinander GmbH übergeben.

Urfix-Zitat



VORFREUDE.

Vizebgm. Martin Hajart.

» Der Urfahrmarkt gehört zu Linz wie die Donau und der Pöstlingberg. Er verbindet Tradition mit Lebensfreude und bringt Generationen zusammen. Gerade der Herbstmarkt zeigt jedes Jahr aufs Neue, wie lebendig dieses Stück Linzer Identität ist. Ich freue mich auf viele Besucherinnen und Besucher, die gemeinsam mit uns die besondere Atmosphäre des Urfahrmarkts genießen.“



BEWEGEND. Die Sonnenfinsternis wurde auch dank der Gastronomen Alban und Karin Pajaziti zu einem Top-Ereignis.



SONNE WEG und Party an

Eclipse sorgte im Linzer Schlossberg-Café für Stimmungs-Erhellung

Ein seltenes und mystisches Himmelsspektakel mit dem passenden Soundtrack: Bei der „Eclipse“-Party im Schlosscafé wurde die partielle Sonnenfinsternis über den Dächern von Linz zum unvergesslichen Afterwork-Erlebnis. House- und Afro-Sounds von Void Akustik und den Mi Casa Resident DJs sorgten für Stimmung, während die Gäste den Blick über die Stadt und das seltene Naturschauspiel genossen. Übrigens: Das nächste Ereignis dieser Art in OÖ wird schon im nächsten Jahr, am Montag, dem 2. August, stattfinden. Bei dieser dann allerdings „nur“ sehr partiellen Sonnenfinsternis mit 40 – 50 % Abdeckungsgrad wird dann aber schon zwischen 10 und 12.20 Uhr stattfinden. Rechtzeitig Schutzbrille sichern ;-)



25 JAHRE beim Mäcci

Ein Vierteljahrhundert bei einem Dienstgeber – das ist heutzutage schon außergewöhnlich. **Richard Weaver** ist aber ein Beispiel dafür – der gebürtige Engländer ist heute in einer Führungsposition bei McDonalds-Franchisnehmer **Richard Jäger**.

„Richard ist ein ganz besonderer Mitarbeiter, der kompetent, loyal und sehr herzlich sein Engagement im Unternehmen unter Beweis stellt. Wir sind alle sehr froh, dass er bei uns ist“, so Jäger, der bereits mehrere Restaurants in OÖ führt (siehe Bericht S. 15).

GROSSES KINO in Pasching

Hollywood Megaplex lud auch *CITY!*-Leser zum „Steckerlfischfiasco“



STAR-TREFF.

Das Film-Trio mit Eigentümern und der Geschäftsleitung des Hollywood Megaplex.

Rund 2.000 Besucher stürmten unlängst das Hollywood Megaplex in der Paschinger Plus City um die Stars der neuesten Eberhofer-Krimikomödie „Steckerlfischfiasco“ einmal hautnah am roten Teppich zu erleben. Unter ihnen auch *CITY!*-Leser, die Kinotickets gewonnen haben und so auch ein Selfie mit **Lisa Maria Potthoff**, **Sebastian Bezzel** und **Simon Schwarz** ergattern haben. Kino-Geschäftsführer **Mario Hueber**: „Wir freuen uns sehr. 14 ausverkaufte Vorstellungen zeigen, wie groß die Begeisterung für die Eberhofer-Filme und

ihre Stars ist – es war ein grandioses Event.“ Auch **Torsten Koch** von Constantin Film zeigte sich von der Resonanz begeistert und fragte das Publikum via Mikrofon gleich direkt, ob sie einen weiteren Teil der Eberhofer-Reihe sehen möchten. Die Antwort fiel eindeutig aus: Die Menge bejahte dies lautstark. Koch versprach daraufhin, dass es einen weiteren Teil geben wird und dafür

auch wieder alle Stars nach Pasching kommen werden. Ja, l... mich doch am A..., Eberhofer!



MEGA FREUDE.

Die glücklichen *CITY!*-Gewinnerinnen.

Ein Hoch aufs Ehrenamt

Gleich zwei Jubiläumskonzerte im Mariendom



AKTEURE DES ABENDS. Gastgeber Josef Pühringer im Linzer Mariendom - mit dabei auch Hausherr Bischof Manfred Scheuer.

Mit zwei Dankeskonzerten im Linzer Mariendom feierte der OÖ Seniorenbund sein 70-jähriges Bestehen und würdigte gleichzeitig seine ehrenamtlichen Mitglieder. Rund 3.000 Gäste folgten der Einladung. Landesobmann **Josef Pühringer** und Landesgeschäftsführer **Franz Ebner** dankten für das unverzichtbare Engagement. Für den festlichen Klang bei den Konzerten sorgten **Alois Mühlbacher**, **Ruriko Nakano**, **Thomas Kerbl**, der Hard-Chor mit **Alexander Koller** sowie Domorganist **Gerhard Raab** – mit Werken von Bach, Charpentier und Mozart. Genial schön!



ÜBERGABE. Johann Lischka, Margarethe Posch, Thomas Stelzer, Irmgard Bachler und Richard Lischka (v. li.).

FERNROHR kehrt heim

Nostalgische Erinnerung an den letzten Türmer

Das Fernrohr des letzten Linzer Landhaustürmers **Johann Lang** ist zurück im Landhaus. Sein Urenkel **Johann Lischka** übergab das Stück jüngst gemeinsam mit seinen Geschwistern an LH **Thomas Stelzer**. Lang hielt von 1902 bis 1931 vom Landhausturm aus Ausschau nach Bränden und anderen Gefahren. Mit seiner Familie lebte er sogar hoch oben im Turm. Sein Fernrohr blieb danach jahrzehntelang in Familienbesitz. Nun schenkte Lischka, selbst Hobby-Historiker, das Erinnerungsstück dem Land OÖ. Künftig soll es öffentlich zu sehen sein und an eine Zeit erinnern, in der noch ein Türmer wachte. Top!

Dr. Thomas
DUSCHLBAUER

ZU GUTER LETZT...

Achtung!
SATIRE



Ist Österreich mit Legenden wie Jochen Rindt, Niki Lauda und Gerhard Berger noch eine Motorsportnation? Am Nachwuchs fehlt es sicher nicht. Regelmäßig beweisen junge Talente, dass Geschwindigkeit, Mut und ein entspanntes Verhältnis zur Straßenverkehrsordnung vorhanden sind. Manche trainieren bereits im Mercedes oder Audi, während ganz junge Einsteiger mangels eines Sponsors noch mit dem E-Scooter unterwegs sind.

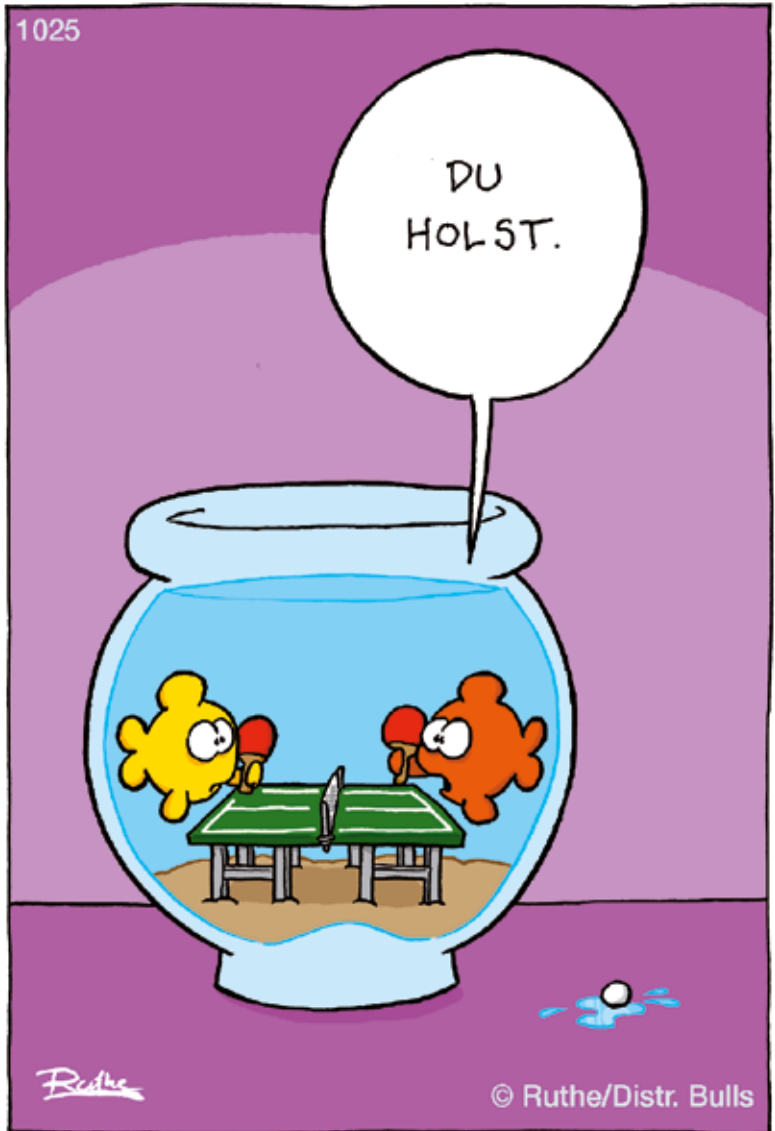


Wer bremsst, hat verloren!

Auf der Kriechspur. Doch statt den Motorsportnachwuchs zu fördern, wird er mit Radarfal- len schikaniert und von Ordnungshütern gnaden- los verfolgt. Ja sogar die Autos dürfen konfisziert werden. Hat man schon Polizisten gesehen, die auf einen Fußball- oder Tennisplatz gehen – nur, um den dann weinenden Kindern die Bälle oder Schläger wegzunehmen? Wenn wir jemals wieder einen Formel-1-Weltmeister stellen wollen, braucht es ein Bekenntnis zum Motorsportstand- ort Österreich: So könnte die Salzburgerstraße nachts speziell für Rennen freigegeben werden. Polizeiautos verfügen über Blaulicht und geschul- te Fahrer, weshalb diese Fahrzeuge als Safety Cars dienen könnten. Radarkästen hingegen sind ideale Messgeräte für Geschwindigkeitsrekorde. Die Infrastruktur ist also schon vorhanden, um wie eine gesengte Sau zu fahren oder sich wie der Niki wenigstens ein Ohr bei einem spektakulären Unfall verschmoren zu lassen. Jede Sportart braucht eben ihre Nachwuchsklassen: Vom E-Scooter-Cup über das Moped und den Golf GTI bis hin zur geleasten Oberklasse. Für Skifahrer werden Wälder für Lifte und Pisten gerodet und für Fußballer Stadien errichtet. Nur der Motor- sportnachwuchs bleibt bei uns auf der Strecke ;:-)

SHIT HAPPENS!

1025



Was wurde aus..?



Mag. Helmut Hödlmoser
ehemaliger Nationaltrainer und Künstler

Der gebürtige Linzer (1945) lebt heute in Leonding, wo er auch sein Atelier als Maler und Bildhauer hat. Sein Studium absolvierte er an der Kunstuniversität Linz. Hödlmoser ist zudem eine der bedeutendsten Trainerlegenden des österreichischen Kunstturnens und Erfinder des Sprungtisches. Das neue Sprunggerät löste 2001 das verletzungsanfällige Sprungpferd weltweit ab.

Heimische Prominenz von einst, heute betrachtet

Helmut Hödlmoser hat seinen 80er nun hinter sich, ist jedoch genauso schaffensfreudig wie seit eh und je. Sieben Tage in der Woche arbeitet er bis zu 10 Stunden in seinem Atelier, das er in der warmen Jahreszeit in den Garten verlegt hat. „Die Bäume sind mein Sauerstoffzelt“, so der Künstler, der aktuell für den Leondinger Rathauswirt Paravents entwickelt, die Räume im Raum schaffen und gleichzeitig Kunstgenuss bieten werden. Als Vertreter der fraktal strukturierten Malerei hat Hödlmoser viele befreundete Künstler in Russland, wo er auch zahlreiche Ausstellungen hatte. Allerdings kann er aufgrund der politischen Situation kaum noch mit ihnen den Kontakt halten, was ihn besonders schmerzt. „Die Kunst könnte hier neue Perspektiven bieten, im Gegensatz zur gegenwärtigen Politik“, so der Hödlmoser. Das Thema Turnen beschäftigt ihn kaum noch, zumal ihn die Gartenarbeit nun fit hält. Hödlmoser hat zwei Kinder, die in Linz und Graz leben sowie ein Enkelkind.

LEBENSMOTTO: Kunst darf provozieren, aber derzeit wäre Deeskalation sehr wünschenswert.



PRAGER ADVENT & BRYAN ADAMS

Sonntag, 13. Dezember 2026 | 3 Tage

inkl. Eintrittskarte

p.P. ab €

359,-



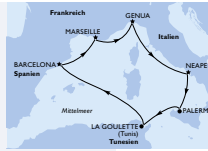
MSC EURIBIA

GENUA – NEAPEL – PALERMO –
LA GOULETTE – BARCELONA – MARSEILLE – GENUA

Preise pro Person	23.11.2026	30.11.2026	07.12.2026 14.12.2026	11.01./18.01./ 25.01./01.02. 08.02.2027	04.01./ 15.02./ 22.02.2027
2-Bett-Innenkabine					
Bella IB	€ 549,-	€ 499,-	€ 459,-	€ 539,-	€ 599,-
Deluxe IR2	€ 629,-	€ 569,-	€ 539,-	€ 619,-	€ 659,-
2-Bett-Meerblickkabine					
Bella OB	€ 649,-	€ 649,-	€ 599,-	€ 679,-	€ 739,-
Junior OM2	€ 679,-	€ 699,-	€ 649,-	€ 709,-	€ 779,-
2-Bett-Balkonkabine					
Bella BB	€ 719,-	€ 729,-	€ 669,-	€ 749,-	€ 819,-
Deluxe BR1	€ 779,-	€ 789,-	€ 729,-	€ 799,-	€ 879,-
Aurea BA	€ 899,-	€ 939,-	€ 849,-	€ 939,-	€ 999,-

€ 200,- Rabatt pro Person bereits abgezogen!

Bustransfer Österreich – Genua & retour zubuchbar: € 199,- p.P.; *evtl. sichteingeschränkt.
Landausflüge während der Kreuzfahrt inklusive. Mindestteilnehmer 25 Personen.
Zusätzlich Hotel-Servicegebühr. Es gelten die THV-Einstiegsregeln.



- 8-tägige Schiffsreise
- 7x Übernachtung an Bord
- Vollpension an Bord – Frühstück, Mittag- und Abendessen, Buffet-Restaurant 20 Stunden täglich geöffnet
- Ein- und Ausschiffungsgebühren

THV-AKTION
€ 200,-

pro Reisegast bis 01.10.2026

statt ab € 659,-

p.P. ab € 459,-

Eigenanreise oder Bustransfer

SILVESTER IN LAPPLAND

- Flug mit renommierter Airline nach Stockholm & retour (ggf. Umsteige Verbindung)
- Alle Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Rundreise und Transfers im klimatisierten Reisebus
- 7x Übernachtung / Frühstück im Mittelklassehotel (z.B. Scandic Infra City, Stockholm; BW Hotel Hudik, Scandic Sundsvall City; Pite Havsbad Hotel, Piteå od. gleichwertig)
- Doppelzimmer mit Bad / Dusche und WC
- Abendessen am Silvesterabend inkl. 1 Glas Sekt
- Treffen mit Rudl dem Rentier bei einem Besuch auf der Rentierfarm
- Ausflug Luleå und Piteå
- Deutschsprachige Reiseleitung

TERMIN AB WIEN / SALZBURG / GRAZ

28.12.2026	ab € 1.259,-	€ 1.159,-
29.12.2026	ab € 1.199,-	ab € 1.099,-
30.12.2026	ab € 1.199,-	ab € 1.099,-

* nur ab Wien buchbar EZ-Zuschlag: € 399,- Nicht inkludiert: Kurtaxe, Dieselschlag und Umweltabgaben: ca. € 19,- p.P. Trinkgelder für Busfahrer und Reiseleiter (empfohlen € 6,- p.P. u. Tag)

SÜDAFRIKA-RUNDREISE

- Flug mit renommierter Airline nach Johannesburg und von Kapstadt retour (mit Umsteige Verbindung)
- Alle Flughafensteuern & Sicherheitsgebühren
- 9 x Übernachtung / Frühstück in guten Mittelklassehotels (Landeskategorie)
- Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche / WC
- 2x Abendessen im Hotel im Krüger Nationalpark
- Inlandsflug Johannesburg – Kapstadt
- Großes Ausflugsprogramm lt. Reiseverlauf
- Alle Beschäftigten, Transfers & Überlandfahrten in landestypischen, klimatisierten Reisebussen
- Gepäckträgergebühren & Tourismussteuer
- Deutschsprachige Reiseleitung vor Ort

AB WIEN / SALZBURG / MÜNCHEN

01.12.2026	ab € 2.599,-	ab € 2.199,-
01.01.2027	ab € 2.499,-	€ 2.299,-
12.02.2027	ab € 2.499,-	ab € 2.299,-
12.03.2027	ab € 2.599,-	ab € 2.399,-

Einreisebestimmungen: Für die Einreise nach Südafrika wird bei österr. Staatsbürgern lediglich ein noch mind. 30 Tage über das Reisende hinaus gültiger Reisepass benötigt.

SIZILIEN

- Flug mit renommierter Airline nach Sizilien & retour (ggf. Umsteige Verbindung)
- Alle Flughafensteuern & Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- 7x Übernachtung / Frühstück im ausgesuchten 4* Hotel
- Doppelzimmer mit Bad oder Dusche / WC
- Ausflüge: Ätna & Taormina, Catania & Siracusa, Palermo & Cefalù
- Alle Ausflüge inklusive Reiseleitung

AB WIEN / SALZBURG / GRAZ

07.09.2026	€ 899,-	€ 799,-
21.09.2026	€ 899,-	€ 799,-
28.09.2026	€ 899,-	€ 799,-
05.10.2026	€ 899,-	€ 799,-
12.10.2026	€ 899,-	€ 799,-
07.04.2027	€ 899,-	€ 699,-
12.04.2027	€ 799,-	€ 699,-
14.04.2027	ab € 799,-	ab € 699,-

* auch ab Salzburg und Graz buchbar

Einzelzimmer-Zuschlag: € 199,-

Aufpreis Halbpension: ab € 169,-

Exklusive Eintritte und anfallende Bettensteuern in Italien sind vor Ort zu bezahlen. Für den kostenlosen Check-in bei Ryan Air ist ein Smartphone notwendig! Online-Check-in in der Regel inkludiert; sonst zwischen € 25,- und € 50,- / Strecke.

THV-AKTION
€ 100,-

pro Reisegast bis 01.10.2026

statt ab € 799,-

p.P. ab € 699,-

APULIEN & AMALFIKÜSTE

- Flug mit renommierter Airline nach Neapel & retour (ggf. Umsteige Verbindung)
- Alle Flughafensteuern & Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- 3x Übernachtung / Frühstück im guten Mittelklassehotel im Raum Sorrent
- 3x Übernachtung / Frühstück im guten Mittelklassehotel im Raum Apulien oder Basilicata
- 1x Übernachtung / Frühstück im guten Mittelklassehotel im Raum Neapel
- Ganztagesausflug Amalfiküste inkl. Schifffahrt
- Halbtagesausflug Pompeji inklusive Kopfhörer für die Ausgrabungen
- Ganztagesausflug Alberobello & Locorotondo
- Ausflug Lecce & Otranto
- Halbtagesausflug Matera
- Rundreise und Transfers im klimatisierten Reisebus
- Deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Neapel

AB WIEN / MÜNCHEN / GRAZ

23.09.2026	€ 999,-	€ 899,-	05.04.2027	€ 979,-	€ 879,-
15.10.2026	€ 899,-	€ 799,-	07.04.2027	€ 879,-	€ 879,-
22.10.2026	€ 899,-	€ 799,-	12.04.2027	€ 879,-	€ 879,-
15.03.2027	€ 899,-	€ 799,-	21.04.2027	ab € 969,-	ab € 859,-

* auch ab München buchbar / ** auch ab Graz buchbar
Exklusive Kurtaxe Einzelzimmer-Zuschlag: € 229,-
Ganztagesausflug Insel Capri vorab zubuchbar: ab € 109,- p.P.
Halbpension vorab zubuchbar: € 149,- p.P.

THV-AKTION
€ 100,-

pro Reisegast bis 01.10.2026

statt ab € 899,-

p.P. ab € 799,-

TRÜFFELFEST TOSKANA

TRÜFFELGENUSS & TOSKANISCHE STÄDTEPERLEN

- 5-Tages-Busreise
- 4 x Übernachtung im 4* Hotel in Chianciano Terme
- Doppelzimmer mit Bad oder Dusche / WC
- 4x Frühstücksbuffet
- Ausflug Florenz
- Besuch Savitar Tartufi mit Trüffelverkostung
- Besuch Trüffelmarkt in San Miniato
- Deutschsprachige Reiseleitung bei den Ausflügen

REISETERMINE BUSREISE

11.11.2026	€ 299,-
19.11.2026	€ 299,-

HERBST AN DER MAKARSKA RIVIERA

4* BLUESUN HOTEL MARINA

- 4x Übernachtung im 4* Bluesun Hotel Marina in Brela
- Doppelzimmer mit Bad oder Dusche / WC
- 4x Halbpension (Frühstück und Abendessen)

Zusätzlich bei Busreise:

- 5-Tages-Busreise
- Ausflug Split – Trogir
- Ausflug Mostar – Medugorje
- Besuch Festung Klis & Ethno-Agro Park „Stella Croatia“ in Klis
- Deutschsprachige Reiseleitung bei den Ausflügen

TERMIN BUSREISE

22.10.2026	€ 499,-	€ 399,-
------------	---------	---------

TERMIN EIGENANREISE

22.10.2026	€ 399,-	€ 299,-
------------	---------	---------



HAMMER PREIS
nur € 299,-

Exklusive Eintritte & Kurtaxe!
Einzelzimmer-Zuschlag: € 104,-



THV-AKTION
€ 100,-

pro Reisegast bis 01.10.2026

statt ab € 399,-

p.P. ab € 299,-

Exklusive Eintritte (außer separat angeführt).
Kurtaxe (obligatorisch): € 8,- pro Person. Einzelzimmer-Zuschlag: ab € 112,-

SILVESTER MALI LOSINJ

- 4x Übernachtung / Halbpension im 4* Hotel Aurora – Insel Losinj
- Doppelzimmer Bad oder Dusche / WC: Wifi
- Inklusive Getränke zum Abendessen (Wein, Bier, Wasser, Säfte)
- 1x Silvester Galaabend mit kulinarischer Begleitung
- Neujahrfrühstücken am 01.01.2027 mit den „Zellberg Buam“ – Live-Musik aus Österreich
- Benützung Innenpool mit beheiztem Meerwasser, Saunalandschaft und Relax-Zone

Zusätzlich bei Busreise:

- 5-Tages-Busreise
- Stadtbildbesichtigung: Mali Losinj, Veli Losinj
- Ausflug Insel Cres mit deutschsprachiger Reiseleitung

REISETERMIN BUSREISE

29.12.2026	€ 699,-	€ 599,-
------------	---------	---------

REISETERMIN EIGENANREISE

29.12.2026	€ 599,-	€ 499,-
------------	---------	---------



Zellberg Buam aus dem Zillertal LIVE



THV-AKTION
€ 100,-

pro Reisegast bis 01.10.2026

statt ab € 599,-

p.P. ab € 499,-

Exkl. Eintritte! Kurtaxe (obligatorisch):
€ 12,- p.P. EZ-Zuschlag: € 148,-
Aufpreis Zimmer zur Meeresseite: € 32,-

BERATUNG & BUCHUNG: MO-FR 8-18 Uhr | Tel. 0662 / 90650 | 01 / 3884414 | www.thv-reisen.at

Für Buchungen nach dem 01.07.2018 gelten die Bestimmungen des österreichischen Pauschalreisegesetzes (PRG) und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von THV-Reisen GmbH, die Sonderstornobedingungen bei einigen Reisen sowie die Einreisebestimmungen entnehmen Sie bitte dem Detailprogramm dieser, alles nachzulesen unter www.thv-reisen.at. Veranstalter: THV-Reisen GmbH, Leonhard-Posch-Weg 11, 5026 Salzburg. Insolvenzabsicherung mittels Insolvenzversicherung bei der Accelerant Insurance Europe SA. Als Abwickler fungiert Cover-Direct Ges.m.b.H., Hietzinger Hauptstraße 35 DG, 1130 Wien! Details zur Reiseleistungsausübungsberechtigung von THV-Reisen GmbH finden Sie auf der Webseite <https://www.gisa.gv.at/abfrage> unter der GISA Zahl 17887618. Ein gültiger Reisepass ist für alle Reisen erforderlich! Programmänderungen, Druck- und Satzfehler vorbehalten!

Serenade Luna

Grazile 32,5 mm Durchmesser, 48 Diamanten im Brillantschliff und eine Farbe wie Samt und Seide. Die neue Serenade Luna ist mehr als eine Uhr. Sie ist ein mechanisches Meisterwerk mit dem Charakter eines luxuriösen Schmuckstücks.

Glashütte
ORIGINAL



HÜBNER

UHRMACHERMEISTER SEIT 1914

LINZ • HAUPTPLATZ 28 • 0732/77 33 60 WELS • SCHMIDTGASSE 16 • 07242 / 21 17 17 • WWW.ZEIT.AT